

VOLLEYBALL 26|27

Die Volleyballabteilung der TSV Rot-Weiß Auerbach stellt sich vor.



3. Damen | Seite 13

Meisterlich abgeschlossen

1. Damen | Seite 8

Einmal neu mischen, bitte!

Hintergründe | Seite 22

Im Gespräch mit Harry Hegenbarth





WIR ♥ REGIONALES

Ihr Ass im Einkaufswagen!

Frische, Vielfalt und Leidenschaft – bei EDEKA Winkler spielt dieses Trio perfekt zusammen, wie ein gut abgestimmtes Team! Wir unterstützen nicht nur lokale Vereine, sondern setzen auch auf regionale Produkte, die mit unschlagbarer Qualität und Frische für den nötigen Energieschub vor dem nächsten Match sorgen.

Entdecken Sie jetzt das abwechslungsreiche Sortiment in Ihren EDEKA Winkler Märkten und bringen Sie das Spiel auch in Ihrer Küche auf ein neues Level!

Christine Klein



Liebe Volleyball-Freundinnen und -Freunde,

die Volleyballabteilung der TSV Auerbach steht seit mehr als sechs Jahrzehnten für sportliche Qualität, Begeisterung und einen starken Zusammenhalt. Auch die vergangene Saison hat wieder gezeigt, wie viel Leidenschaft und Engagement in dieser Abteilung steckt – auf dem Spielfeld ebenso wie daneben.

Nach dem sportlich erreichten Klassenerhalt in der 3. Liga haben sich die Verantwortlichen nun freiwillig für einen Neustart in der Landesliga entschieden. Dass der Vorstand auf die personelle Entwicklung reagiert und diesen Schritt bewusst gegangen ist, zeugt von Verantwortungsbewusstsein und verdient Respekt. Denn gerade im Sport gehört auch dazu, die Voraussetzungen für eine Mannschaft realistisch einzuschätzen und Entscheidungen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu treffen.

Ich wünsche der neu formierten Mannschaft für diesen neuen Weg viel Erfolg, Freude am Spiel und vor allem den nötigen Teamgeist, um gemeinsam die nächsten Ziele zu erreichen.

Denn genau dieser Teamgeist ist es, der den Volleyballsport ausmacht und der in der TSV Auerbach auf allen Ebenen gelebt wird. Von den leistungsorientierten Mannschaften über den Jugendbereich bis hin zu den Freizeit- und Hobbyteams bietet die Abteilung Menschen jeden Alters die Möglichkeit, Sport zu treiben, sich weiterzuentwickeln und Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Ein fester Bestandteil des Bensheimer Sportkalenders ist dabei das Bergsträßer Volleyballturnier in unserem Weiherhausstadion. Wenn jedes Jahr mehr als tausend Sportlerinnen und Sportler in Bensheim zusammenkommen, wird eindrucksvoll sichtbar, welche Strahlkraft

die Volleyballabteilung weit über unsere Region hinaus besitzt.

Ebenso beeindruckend ist der Beachvolleyball Cup auf Ihrer eigenen Anlage, mittlerweile das größte Beachturnier in Hessen. Auch diesmal verfolgten wieder viele begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer die Wettkämpfe.

Solche Veranstaltungen und das vielfältige Vereinsleben wären ohne den Einsatz vieler ehrenamtlich Engagierter nicht möglich. Allein 148 Helferinnen und Helfer waren mehr als 2400 Stunden im Einsatz, damit die 144 Teams beim Bergsträßer Volleyballturnier beste Bedingungen vorfanden.

Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank. Sie investieren Zeit, übernehmen Verantwortung und schaffen damit die Grundlage dafür, dass Sport und Gemeinschaft in unserer Stadt lebendig bleiben.

Dieses abwechslungsreich gestaltete Saisonheft lädt dazu ein, auf die vergangene Spielzeit zurückzublicken und zugleich voller Vorfreude auf die kommende Saison zu schauen. Ich wünsche allen Spielerinnen und Spielern, Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern sowie allen Verantwortlichen spannende Spiele, viel Erfolg und eine verletzungsfreie Saison.

Vor allem aber wünsche ich der gesamten Volleyballabteilung, dass sie sich ihre Begeisterung, ihren Zusammenhalt und ihre Freude am gemeinsamen Sport bewahrt.

Ihre Christine Klein
Bürgermeisterin



7



18



32



22



35

Grußworte

- 3** Bürgermeisterin der Stadt Bensheim
Christine Klein
- 5** Vorsitzender des Abteilungsrats der TSV Rot-Weiß Auerbach
Joachim Vogt
- 6** Abteilungsleiter
Dominik Bucher

Mannschaften

- 7** 1. Damen
**Rückblick auf die Saison 25/26
Einmal neu mischen, bitte!**
- 12** 2. Damen
„We got the Power“
- 13** 3. Damen
**Meisterlich abgeschlossen –
bereit für das nächste Kapitel**
- 15** 4. Damen
Neustart im Spielbetrieb

- 18** 1. Herren
16 Spiele „volles Mett!“
- 21** 2. Herren
**Zusammenwachsen für unseren
Neustart**
- 24** BFS-Mixed
Am Ende der vierte Platz
- 25** Hobby-Mixed
**Volleyball aus Spaß: Bewegung,
Gemeinschaft und gute Laune!**

Nachwuchsförderung

- 26** Weibliche Jugend
Gemeinsam gewachsen
- 27** Männliche Jugend
Next Gen Trainer
- 28** Volley-Minis
Leichte Bälle, große Begeisterung!
- 29** Pritschen, Baggern und Burger:
Unser Jugendcamp 2026

Hintergründe

- 16** Entwicklung der Volleyball-
Abteilung
- 22** Im Gespräch mit Harry Hegenbarth
**Gute Leistung entsteht durch
Begeisterung**
- 30** Unser Vorstand
- 31** Heimspiele Saison 2026/27
- 34** Winzerfest
Bunt, sportlich, gemeinsam
- 35** We are family
- 38. Bergsträßer
Volleyballturnier**
- 32** Ein Wochenende, das in Erinnerung
bleibt

Wir danken den hier werbenden Firmen für ihre freundliche Unterstützung und empfehlen unseren Leserinnen und Lesern, diesen Firmen ihr besonderes Vertrauen zu schenken.

Impressum

Herausgeber:
Verein zu Förderung des Volleyballs
in Auerbach e.V. (VFV Auerbach e.V.)
Saarstraße 56, 64625 Bensheim
Vertretungsberechtigt:
Vorsitzender: Gero Lustig
Redaktion:
TSV Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V.
Abteilung Volleyball
Abteilungsleiter: Dominik Bucher
info@tsv-auerbach-volleyball.de

Gestaltung:

Dirk Metzner

Druck:
print24 GmbH

Auflage: 1.000 Stück

Fotos: Mitglieder der Volleyballabteilung
der TSV RW Auerbach, wenn nicht anders
vermerkt.

Aktuelles

Alle Informationen zu unserer Abteilung,
Spielberichte und Informationen zum Berg-
sträßer Volleyballturnier findet ihr auch im
Internet auf:
www.tsv-auerbach-volleyball.de
oder auf

auerbach_volleyball

TSV Auerbach Volleyball

**Grußwort des Vorsitzenden des Abteilungsrats
der TSV Rot-Weiß Auerbach**

Joachim Vogt



**Liebe Volleyballerinnen,
liebe Volleyballer, sehr geehrte Gäste
und Leser der Saisonzeitschrift der
Volleyballabteilung 2025/26!**

Im Namens des Präsidiums der TSV Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V. begrüße ich alle Gastmannschaften, alle Schiedsrichter und Offizielle sowie die Zuschauer aus Nah und Fern sehr herzlich in Bensheim zu den Spieltagen der Volleyballabteilung unseres Vereins.

In der Volleyballabteilung kam es in 2026 zu einigen Umbrüchen, sowohl im organisatorischen, als auch im sportlichen Bereich. Dominik Bucher führt jetzt die Volleyballer als neuer Abteilungsleiter, unterstützt von zwei Stellvertretern und einer schlagkräftigen Vorstandsmannschaft, in der alle wichtige Positionen mit einer Mischung aus erfahrenen und neuen Ehrenamtlichen besetzt sind. Besonders erfreulich ist, dass der Jugendvorstand und die Jugendsprecher der Volleyballabteilung wieder besetzt werden konnte. Hier hat die Volleyballabteilung seit Jahrzehnten eine Vorbildfunktion innerhalb und außerhalb des Vereins – sie fördert das demokratische Engagement ihrer Jugendlichen und ermöglicht so die Teilhabe der Jugend am Abteilungs- und Vereinsleben: gelebtes Ehrenamt von Jugendbeinen an!

Im sportlichen Bereich musste die 3. Ligamannschaft der Damen abgemeldet werden und im Herrenbereich kam es zu einem sehr unglücklichen Abstieg der 1. Herrenmannschaft aus der Landesliga. Aber der Abteilungsvorstand nutzt diesen Umbruch als Chance, jugendliche Talente in die 1. Mannschaften heranzuführen und die anderen Mannschaften so neu zusammenzustellen, dass es sehr gute Möglichkeiten gibt, die erreichten Ligen in der neuen Saison 2026/27 zu halten. Die 1. Damenmannschaft schlägt jetzt in der Landesliga auf mit einer Mischung aus Erfahrung und Talenten. Es ist besonders erfreulich, dass drei weitere Damenmannschaften die neue Saison in Angriff nehmen. Im Herrenbereich ist die 1. Mannschaft jetzt in der Bezirksoberliga am Start ebenfalls mit Erfahrung und Talenten. Für die 2. Herrenmannschaft konnte nach langer Zeit eine erfahrene Trainerin gefunden werden und

so rückt ein Aufstieg in Sicht. Komplettiert wird der sportliche Bereich durch eine Vielzahl von Jugendmannschaften, die in den 6 x 6 und 4 x 4 Formaten spielen und Spielerfahrungen sammeln, sowie durch die Freizeitmannschaft, die in der BFS Bezirksliga Süd aufschlägt.

Das Highlight für die Volleyballabteilung und für VolleyballerInnen in ganz Deutschland ist und bleibt aber das Bergsträßer Volleyballturnier am ersten Juliwochenende eines Jahres – in 2026 zum 38. Mal. Die Strahlkraft des Turniers in ganz Deutschland wurde schon bei der Anmeldung bewiesen. Nach Öffnung der Anmeldung am 1.2.2026 um 12 Uhr war das Turnier bereits nach 10 Stunden !!! mit 144 Startplätzen voll belegt und auch die Warteliste war mit gut 25 Mannschaften gefüllt. Ca. 170 Mannschaften wollen beim Turnier unter dem Auerbacher Schloss dabei sein – braucht es noch mehr Bestätigung, dass die Volleyballer der TSV alles richtig machen!

Zwischen Auf- und Abbau haben 148 Freiwillige sagenhafte 2.445 Helferstunden (rechnerische 16,5 Stunden oder 2 Arbeitstage pro Helfer!) geleistet, und dabei sind die vielen Planungsstunden des Orgateams um Dominik Bucher und Kai Lehmann noch nicht mitgerechnet. Allen Helfern und dem Orgateam gebührt größter Respekt und Dank für die Jahr-für-Jahr geleistete Arbeit, um Volleyball bei uns an der Bergstrasse in Auerbach mit 1.200 Gästen zu zelebrieren. Wir sehen uns wieder vom 2. bis 4. Juli 2027 beim dann 39. Bergsträßer Volleyballturnier.

Bis dahin wünsche ich allen beteiligten Spielerinnen und Spielern von Nah und Fern eine gute Anreise, viel Freude und Erfolg bei den Spieltagen in Bensheim und natürlich eine verletzungsfreie Saison. Allen Zuschauern wünsche ich viel Spaß bei der immer fairen Unterstützung ihrer Mannschaft.

Euer Joachim Vogt
Vorsitzender des Abteilungsrats der
TSV Rot-Weiß Auerbach

Grußwort des Abteilungsleiter

Dominik Bucher



Liebe Volleyballfreunde, liebe Mitglieder, liebe Fans und Unterstützer,

es ist mir eine große Freude, euch zur neuen Saison in unseren Hallen und an der Bergstraße willkommen zu heißen. Nach den herausragenden knapp acht Jahren unter der Leitung meiner Vorgängerin Lisa Weihrauch übernehme ich das Ruder einer Abteilung, die nicht nur sportlich, sondern vor allem menschlich hervorragend aufgestellt ist.

Ein zentrales Thema, das uns in dieser Saison – und darüber hinaus – intensiv begleiten wird, ist die Digitalisierung. Ob bei der Optimierung unserer Vorstands- und Vereinsarbeit oder der hochkomplexen Organisation unseres Bergsträßer Volleyballturniers: Smarte, digitale Lösungen schaffen uns wertvolle Ressourcen. Wenn wir automatisierte Prozesse etablieren und die Zettelwirtschaft hinter uns lassen, bleibt uns mehr Zeit und Energie für das, was wirklich zählt: unseren Sport auf dem Feld. Diese neu gewonnenen Freiräume wollen wir gezielt nutzen, um die Gemeinschaft im Verein aktiv zu stärken und alle Mannschaften noch enger zusammenzubringen.

Apropos Zusammenbringen: Wenn ich sehe, was unsere Abteilung Jahr für Jahr leistet, erfüllt mich das mit unglaublichem Stolz. Dass wir jeden Sommer mit vereinten Kräften das größte Rasen-Volleyballturnier Deutschlands mit 144 Mannschaften und über 1.200 Gästen wuppen, ist ein logistisches Meisterwerk und zeigt die wahre Leidenschaft unserer TSV-Familie.

Doch dieser Kraftakt – genau wie unser täglicher Trainings- und Ligabetrieb funktioniert nur durch eines: euer Ehrenamt.

Dieses freiwillige Engagement ist absolut keine Selbstverständlichkeit. Gerade die Suche nach engagierten Traineerinnen und Trainern bleibt für uns jedes Jahr aufs Neue eine enorme Herausforderung. Ich wünsche mir sehr, dass das Ehrenamt in den kommenden Jahren eine Renaissance erlebt. Daher richte ich meinen Aufruf ganz besonders an unsere Jugendlichen und deren Eltern: Bringt euch ein! Übernehmt kleine Aufgaben, unterstützt unsere Trainer oder helft bei der Organisation unserer Events. Jeder noch so kleine Beitrag macht einen Unterschied und stärkt unsere Vereinsgemeinschaft.

Lasst uns gemeinsam die Herausforderungen der neuen Saison annehmen, moderne Wege gehen und dabei den Kern unseres Vereinslebens feiern. Ich wünsche all unseren Teams eine erfolgreiche, faire und vor allem verletzungsfreie Saison – und ganz viel Freude auf und neben dem Spielfeld!

Wir sehen uns in der Halle!

Euer Dominik Bucher
Abteilungsleiter Volleyball
TSV Rot-Weiß Auerbach e.V.



**IHRE SICHERHEIT IST
UNS EIN ANLIEGEN**

Schließsysteme
Tresore
Schlüsselanfertigungen aller Art
Schließsysteme (mechanisch und elektronisch)

Schlösser aller Art
Lieferung von Zylindern auch laut
Musterschlüssel bzw. Codenummer
Ergänzungen und Erweiterungen von
Schließanlagen (alle Hersteller)

GMEINER Sicherheitstechnik OHG - Am Ritterplatz 6 - 64625 Bensheim
Telefon: 06251/2817 - www.gmeiner-bensheim.de

1. Damen in der 3. Liga

Rückblick auf die Saison 25/26

Mit Platz 7 sicherte sich die TSV Auerbach in der vergangenen Saison den Klassenerhalt in der 3. Liga. Keine Selbstverständlichkeit in einer Saison, in der Verletzungen sowie private und berufliche Termine immer wieder neue Aufstellungen erforderten. Vielseitigkeit, Einsatz und Zusammenhalt machten am Ende trotzdem den Klassenerhalt möglich.

Gleichzeitig ging eine Ära zu Ende. Einige Spielerinnen beendeten ihre Karriere in Auerbach, andere wechselten aus privaten oder beruflichen Gründen zu neuen Teams.

Ganz verschwunden ist die „alte“ 1. Damen allerdings nicht. Doro wechselt, wie auch Petschu in die Regionalliga nach Mör-

felden, arbeitet aber weiterhin im Abteilungsvorstand mit. Moni unterstützt gelegentlich die D1 und D2 im Training und gibt dort ihre Spielerfahrung weiter. Evelyn und Lisa werden auch künftig für die Damen 1 aufschlagen. Und alle Genannten haben ebenso wie Penny und Karo auch in diesem Jahr wieder einen großen Beitrag zum Gelingen des Bergsträßer Volleyballturniers geleistet.

Dafür ein großes Dankeschön und alles Gute für das, was kommt!



SAMSTAG

**ENDLICH
WIEDER
SAMSTAG**

Service rundum Werbemittel.

www.samstag-werbemittel.de

1. Damen in der Landesliga

Einmal neu mischen, bitte!

Neue Liga, neue Konstellation, jede Menge Erfahrung und frischer Schwung: Unsere Damen 1 startet in der Saison 2026/27 neu aufgestellt in der Landesliga Süd.

Unsere 1. Damen stellt sich in der Saison 26/27 neu auf.

Was passiert, wenn man Drittliga Erfahrung, einen über Jahre eingespielten Kern, drei frischgebackene Aufsteigerinnen und eine neue Zuspielerin in eine Halle steckt?

Ganz genau wissen wir das ehrlich gesagt auch noch nicht. Aber wir werden es in dieser Saison herausfinden.

Denn für die Saison 2026/27 wurde in Auerbach einmal kräftig neu gemischt. Nach den vergangenen Jahren in der 3. Liga startet die erste Damenmannschaft nun in neuer Konstellation in der Landesliga Süd.

Dabei ist „neu“ eigentlich nur die halbe Wahrheit.

Ein großer Teil des Teams kommt aus der bisherigen 2. **Damen**. **Denise, Anne, Emilia, Bianca, Aylin, Laura** und **Anna** stehen bereits seit mehreren Saisons gemeinsam auf dem Feld. Einige von ihnen begleiten den Auerbacher Damenvolleyball sogar schon seit vielen Jahren. Jede Menge gemeinsame Spielpraxis, Verbundenheit zum Verein und vermutlich das ein oder andere fast blinde Verständnis füreinander sind also schon vorhanden.

mc richter
software-entwicklung,
coaching und service
rund um's büro

Mac OS X, Windows und Linux
Telefon 06251/1039967
www.mcrichter.de



Wer die D2-Spielberichte der vergangenen Jahre verfolgt hat, weiß allerdings auch: Improvisation gehört durchaus zum Repertoire. Da wurde schon mal auf ungewohnten Positionen ausgeholfen, mit kreativ gestalteten Trikots gespielt und nach dem Spiel nicht nur die eigene Leistung, sondern auch Halle, Duschen und das örtliche Restaurant einer kritischen Bewertung unterzogen. Ein bisschen von diesem D2-Geist darf also gerne mit in die neue Mannschaft wandern.

Mit Lisa und Evelyn bleiben außerdem zwei bekannte Gesichter aus der bisherigen Drittliga-Mannschaft erhalten. Neben ihrer Erfahrung sind die beiden vor allem eine riesige Bereicherung für die Mitte und sorgen am Netz für ordentlich Verstärkung.

Lilly, Lotte und Cata kommen aus der bisherigen Damen 3 und haben eine beeindruckende Saison im Rücken: ungeschlagen und mit dem Aufstieg in die Bezirksliga in der Tasche. Eigentlich hätte dort nun die nächste Herausforderung gewartet. Für die drei geht es stattdessen direkt mit der Damen 1 in der Landesliga weiter. Ein ordentlicher Sprung, der gleichzeitig zeigt, wohin der Weg aus dem eigenen Auerbacher Nachwuchs führen kann.

Mit Niele kommt schließlich auch ein neues Gesicht nach Auerbach. Sie verstärkt die Mannschaft im Zuspiel und komplettiert damit eine D1, in der ziemlich unterschiedliche Volleyballgeschichten zusammenkommen.

Mittendrin: Willi Zeig. Viele Spielerinnen kennt er bereits bestens, andere Konstellationen sind auch für ihn neu. Seine Aufgabe dürfte in den kommenden Monaten also alles andere als langweilig werden.



SAVE THE DATE – Unsere Heimspiele

22.08.2026

HVV Auswahl

19.09.2026

SSG Langen & TG Bad Soden 3

14.11.2026

TG Rüsselsheim & SC Königstein

12.12.2026

TG Naurod & VC Wiesbaden 4

06.03.2027

HTG Bad Homburg 2 & Eintracht Wiesbaden

Spielbeginn jeweils 15:00 Uhr

GSS Bensheim · Eifelstraße 39–43

Und wie fühlt sich das Ganze nun in echt an?

Einen ersten Eindruck davon gab es bereits beim Saisonauftakt. Natürlich lief in der neuen Konstellation noch nicht alles rund. Dafür waren Einsatz, Kampfgeist und gegenseitige Unterstützung von Anfang an da und zwischendurch blitzte schon ziemlich deutlich auf, was in dieser Mannschaft steckt.

Alles andere wird sich in den kommenden Wochen zeigen: Welche Abstimmungen schnell sitzen, wo es noch ein paar Anläufe braucht und welche Konstellationen am Ende vielleicht überraschend gut funktionieren. Genug Trainingseinheiten, Spieltage und gemeinsame Erlebnisse liegen jedenfalls vor uns, um genau das herauszufinden.

Und bei fast drei Jahrzehnten Altersunterschied muss vermutlich auch noch geklärt werden, wer eigentlich die Hoheit über die Hallenplaylist bekommt.

Langweilig dürfte es jedenfalls nicht werden.

Einmal neu gemischt ist also. Jetzt wird gespielt.

 **Willi Zeig**

 **damen1@**
tsv-auerbach-volleyball.de

 **Mo: 19:30 bis 22:00 Uhr**
Mi: 20:00 bis 22:00 Uhr

GASTSTÄTTE

Weierhaus

10 JAHRE

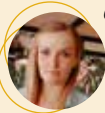
MITTAGS-
TISCH

TERRASSE

NEBENRÄUME

ESSEN ZUM
MITNEHMEN

Herzlich willkommen in unserer Gaststätte!
Wählen Sie aus den vielfältigen Gerichten
unserer Speisekarte oder lassen Sie sich von
den täglich wechselnden
Angeboten überraschen.
Inhaberin Eugenia Stehle



Saarstraße 56
64625 Bensheim
T: (06251) 8698174
E: info.weierhaus@gmail.com

Mo. - Fr. 11:30-14:00 & 18:00 - 23:00
Sa. 17:30 - 23:00
So. 12:00 - 14:30 & 17:30 - 21:00



Denise Endres

Position: Libera
Jahrgang: 1998
Volleyball seit: 2004
Unverzichtbar am Matchday: Haargummi
Das wissen die wenigsten über mich: Meine sehr emotionale Phase auf dem Feld 😊
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen: Tanzen



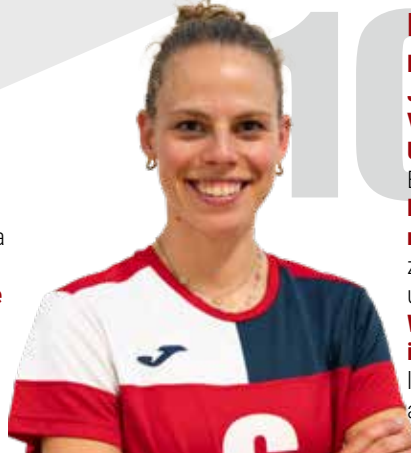
Lotte Gebauer

Position: Diagonal
Jahrgang: 2008
Volleyball seit: 2016
Unverzichtbar am Matchday: Mein rot-weiß gestreiftes Knekkli
Das wissen die wenigsten über mich: Ich habe tatsächlich mal ungefähr ein Jahr Volleyballpause gemacht.
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen: Eigentlich undenkbar, aber vielleicht Basketball?



Lilly Gehbauer

Position: Zuspiel
Jahrgang: 2009
Volleyball seit: 2017
Unverzichtbar am Matchday: Gute Musik vor dem Spiel
Das wissen die wenigsten über mich: Ich könnte jeden Tag Pasta essen 🍝
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen: Handball



Niele Hauf

Position: Zuspiel
Jahrgang: 1998
Volleyball seit: 2006
Unverzichtbar am Matchday: Ein Smoothie
Das wissen die wenigsten über mich: Es fällt mir sehr schwer, zwischen links und rechts zu unterscheiden. 😊
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen: Sportlich gesehen vermutlich Joggen, ansonsten Nähen 😊



Anne Kallenberg

Position: Mittelblock
Jahrgang: 1983
Volleyball seit: 1995
Unverzichtbar am Matchday: Die Tagesplanung des Essens am Spieltag
Das wissen die wenigsten über mich: Mein Lillifeehandtuch wird am Spieltag zweckentfremdet 🧺
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen: Meine drei Kids noch mehr vom Spielfeldrand aus anfeuern.



Emilia Kallenberg

Position: Außenangriff
Jahrgang: 2006
Volleyball seit: 2018
Unverzichtbar am Matchday: Musik und gute Stimmung
Das wissen die wenigsten über mich: Bevor ich mit Volleyball angefangen habe, war ich zehn Jahre im Leistungsturnen.
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen: Tanzen



Bianca Kölle

Position: Außenangriff
Jahrgang: 1999
Volleyball seit: 2012
Unverzichtbar am Matchday: Gute Musik & Apfelschorle
Das wissen die wenigsten über mich: Von zu viel Apfelsaft bekomme ich Albträume. 😊
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen: Boxen 🥊



Aylin Lindmayer

Position: Diagonal
Jahrgang: 1986
Volleyball seit: 1996
Unverzichtbar am Matchday: Mein Team 😊
Das wissen die wenigsten über mich: Termine und Geburtstage muss ich nur einmal aufschreiben, danach habe ich sie im Kopf.
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen: Yoga, Bauchtanz und mehr Zeit ins Kochen investieren.



Catarina „Cata“ Lucotti Ataide Cordeiro

Position: Außenangriff
Jahrgang: 2009
Volleyball seit: ca. 2021
Unverzichtbar am Matchday:
 Vor dem Spiel Musik hören
Das wissen die wenigsten über mich: Ich spreche fünf Sprachen.
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen:
 Tennis 🎾



Evelyn Roth

Position: Mittelblock
Jahrgang: 1981
Volleyball seit: 1995
Unverzichtbar am Matchday:
 Gute Musik
Das wissen die wenigsten über mich: Dass ich aus Bautzen stamme
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen:
 Radfahren & Tanzen



Laura Schmitz

Position: Mittelblock
Jahrgang: 1991
Volleyball seit: 1997
Unverzichtbar am Matchday:
 Ein gutes gemeinsames Essen danach
Das wissen die wenigsten über mich: Ich bin ein absoluter Morgenmuffel
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen:
 Basketball



Lisa Weihrauch

Position: Mittelblock
Jahrgang: 1989
Volleyball seit: 2000
Unverzichtbar am Matchday:
 Gute Musik zum warm machen
Das wissen die wenigsten über mich: Ich höre bis heute hin und wieder die ??? auf Kassette
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen:
 Squash, Tennis, Skifahren, Bouldern, Nähen – mache ich aber auch so immer mal.



Anna Zimmermann

Position: Außenangriff
Jahrgang: 1995
Volleyball seit: 2008
Unverzichtbar am Matchday: Das gemeinsame danach Feiern oder drüber Hinwegkommen.
Das wissen die wenigsten über mich: Ich wusste am Anfang gar nicht, wie Volleyball funktioniert. Ich wollte nur meinen „großen“ Cousins nacheifern.
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen: Ich wäre eine Radelmaus.



Willi Zeig

Position: Trainer
Jahrgang: 1976
Volleyball seit: 1987, Trainer seit 1993
Unverzichtbar am Matchday:
 6 Spielerinnen
Das wissen die wenigsten über mich: Ich habe auch T-Shirts ohne Volleyball-Motiv
Welches Hobby hätte ich, würde ich kein Volleyball spielen:
 verstehe die Frage nicht

mVB MINERALÖLVERTRIEB
BERGSTRASSE

GÄRTNER

mvb-gaertner.de

Mineralölvertrieb Bergstraße · Christian Gärtner e.K. · Industriestraße 9, Lorsch



HEIZÖL
Diesel · AdBlue

*anfragen · bestellen
 liefern lassen*

☎ 06251 / 57299



SCAN ME!
HEIZÖLPREISE
 zu jeder Zeit anfragen

2. Damen

„We got the Power“

Die Damen 2 der TSV Auerbach blickt auf ein paar ereignisreiche Monate mit einigen Höhen und Tiefen zurück.



Die Saison 25/26 in der Bezirksoberliga war gespickt mit spannenden Spielen, aufregenden Momenten, emotionalen Ballwechseln und vor allem schönen Erinnerungen mit dem Team. Ob das gemeinsame Essengehen nach einem Spieltag, ein lustiger Mannschaftsabend mit verrückten Koch-Ideen oder ein gemeinsamer Besuch auf dem Bensheimer Weihnachtsmarkt. Die Damen 2 hatte immer etwas Lustiges auf Lager. Mit dieser Energie konnte sich die Mannschaft während der Saison im mittleren Tabellenfeld halten. Gerade in der Rückrunde konnten die Mädels Gas geben und mit einem gewonnen 5-Satz-Spiel die Saison auf dem vierten Tabellenplatz beenden.



Doch bereits gegen Ende der Rückrunde wurde deutlich, dass es Veränderungen geben würde. Personelle Umstellungen in der ersten Mannschaft führten zu einem Wechsel in sämtlichen Damenmannschaften. Es wurde überlegt, abgewogen, mit Spielerinnen gesprochen und viel Zeit investiert, um die bestmögliche Lösung für alle zu finden. Gemeinsame Trainings und Spiele führten zu einem übergreifenden Zusammenwachsen innerhalb des Damenbereiches.

Dadurch ist ein Großteil des Kaders aus der Saison 25/26 in die erste Mannschaft gewandert und bestreitet die nächste Saison in der Landesliga. Viel Erfolg, Mädels!

Die Damen 2 verabschiedete sich von: Denise Endres, Anne Kallenberg, Emilia Kallenberg, Bianca Kölle, Aylin Lindmayer, Laura Schmitz, Anna Zimmermann und Trainer Willi Zeig.

Währenddessen sind ein paar erfahrene Spielerinnen in der zweiten Mannschaft geblieben und stellen nun mit einigen Nachwuchstalenten die neue Mannschaft für die Saison 26/27 in der Bezirksoberliga. Während die neuen Spielerinnen Energie, Mut und Feuer auf das Feld bringen, behalten die älteren die Ruhe und den Blick für das Spiel.

In der Saisonvorbereitung haben die Spielerinnen mit dem neuen Trainer Philipp Thorsch viel Zeit und Arbeit investiert, um als Team zusammenzuwachsen und am gemeinsamen Spiel zu schleifen. Dabei hat sich ein intensives Training mit viel Absprache und Kommunikation bezahlt gemacht.

Die Mädels sind heiß auf die Saison und wollen zeigen, was sie gemeinsam drauf haben. Das Team ist bereit und das Ziel umso klarer: Wir wollen nach oben auf das Tabellen-Treppchen!

Mit diesen Spielerinnen wird das vielleicht möglich. Für die Damen 2 spielen:

Andrea Kaluza, Leonie Konietzka, Lisa Lehmann, Tanja Heusinger, Josefine Hennenberger, Hannah Pfeifer, Milla Weise, Anja Röhl, Carlotta Holz, Noa Rieg, Emelie Wiebe, Ulrike Rabich und Sarah. 🍀



Philipp Thorsch



damen2@
tsv-auerbach-volleyball.de



Di: 20:00 bis 22:00 Uhr
Do: 20:00 bis 22:00 Uhr

3. Damen

Meisterlich abgeschlossen – bereit für das nächste Kapitel

Ungeschlagen, nur drei verlorene Sätze und am Ende verdient Meister: Unsere D3 blickt auf eine außergewöhnliche Saison zurück. Gleichzeitig beginnt ein neues Kapitel. Einige Spielerinnen wagen den nächsten Schritt in D1 und D2, während junge Talente nachrücken. So wird aus einem starken Abschluss zugleich ein spannender Aufbruch in die neue Saison.

Eine Saison ohne Niederlage – die D3 wird Meister!

Was für eine Saison für unsere D3! Von Anfang bis Ende blieb unser Team ungeschlagen und sicherte sich damit die Meisterschaft. Besonders beeindruckend: In der gesamten Saison musste die Mannschaft gerade einmal drei Sätze abgeben. Eine Bilanz, die eindrucksvoll zeigt, mit welcher Konstanz, welchem Einsatz und welchem Teamgeist die D3 durch die Saison gegangen ist.



Doch hinter diesem Erfolg steckt weit mehr als eine beeindruckende Statistik. Mit viel Ehrgeiz, Spaß und Zusammenhalt konnte sich die Mannschaft Spiel für Spiel weiterentwickeln. Jede Spielerin hat ihren Teil zum Erfolg beigetragen und die D3 zu einem starken und eingeschworenen Team gemacht.

Starke Leistungen und persönliche Entwicklung

Auch individuell haben sich viele Spielerinnen in dieser Saison stark weiterentwickelt. Im Mittelblock bildeten Noa, Milla, Liv und Marlene ein starkes Quartett. Noa und Milla konnten mit ihrer Erfahrung noch einmal über sich hinauswachsen und werden kommende Saison in der D2 spielen. Liv und Marlene gewannen immer mehr Sicherheit und Erfahrung und werden in der folgenden Saison wichtige Spieler in der D3 sein.

Auf Außen überzeugten Carlotta, Josy, Roxy und Emelie. Carlotta und Josy haben sich stark entwickelt und werden kommende Saison ihren



Fokus auf die D2 legen. Nachwuchsspielerinnen Roxy bleibt der D3 erhalten, während Emelie in der D2 mit ihrem großen Einsatz an nahezu jeden Ball herankommt. Lilliana wird als weitere Nachwuchsspielerin in der kommenden Saison zur Stammspielerin der D3.

Auf Diagonal sorgte Lotte mit starken Angriffen für wichtige Punkte und wird künftig ihren Fokus auf die D1 richten. Hannah, die sowohl Außen als auch Diagonal zum Einsatz kam, musste leider verletzungsbedingt einen großen Teil der Saison pausieren.

Eine besondere Entwicklung nahm unsere fünfte Außen Cata: Nach einer Verletzung musste sie die laufende Saison vorzeitig beenden, kämpfte sich aber mit großem Ehrgeiz zurück und bereitet sich nun auf ihre erste Saison in der D1 vor. Auch Lilly wird als unsere ehemalige Stammspielerin in der kommenden Saison vermisst werden, da sie ihren Fokus auf die D1 legt.

Mehr als nur Volleyball

Der Zusammenhalt zeigte sich nicht nur auf dem Spielfeld. Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Ausflug zum Winzerfest. Abseits von Training und Spielbetrieb konnte die Mannschaft gemeinsam Zeit verbringen, viel lachen und den Teamgeist weiter stärken.

Nach dem Gewinn des Meistertitels wurde die erfolgreiche Saison außerdem bei einem gemeinsamen Essen gebührend gefeiert.

Abschied ...

Mit dem Ende der Saison und einem Umbruch der Damentteams, heißt es für einige Spielerinnen auch Abschied von der D3 nehmen. Noa, Milla, Carlotta, Josy, Cata, Lotte, Emelie und Lilly stellen sich in der kommenden Saison neuen Herausforderungen in D1 und D2. Wir wünschen euch dabei ganz viel Erfolg und Freude!

... und Aufbruch

Gleichzeitig steht die neue D3 bereits in den Startlöchern. Mit Marlene, Liv, Roxy und Lilliana bleibt viel Erfahrung und Potenzial in der Mannschaft. Besonders schön ist, dass die jüngeren Spielerinnen zunehmend Verantwortung übernehmen und damit die nächste Generation der D3 heranwächst.

Dazu kommen Linee aus der eigenen Jugend, sowie Alina, Bianca und Laura, die während der Saisonvorbereitung neu in den Verein gewechselt sind. Zudem kann die D3 auf gelegentliche Unterstützung von Nike hoffen, die es nach der letzten Saison in der Zweiten eigentlich im Mixed-Team etwas ruhiger angehen will. Außerdem helfen einige aus der alten 3. Damen das Niveau im Training hoch zu halten und werden zur Not auch am Spieltag einspringen. 🏐



Philipp Thorsch

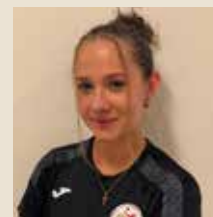


damen3@
tsv-auerbach-volleyball.de



Mo: 17:45 bis 20:00 Uhr
Do: 18:45 bis 20:30 Uhr

Die neue D3



Alina



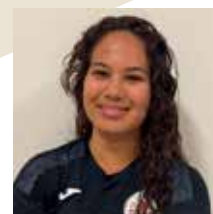
Linee



Bianca



Liv



Laura



Marlene



Liliana



Roxy



- Teamsport
- Arbeitsbekleidung
- Mottoshirts uvm...

Joma

MS-TEXTILVEREDELUNG.DE

Bauhofstraße 28 · 68623 Lampertheim
0176 233 320 28

4. Damen

Neustart im Spielbetrieb

Ein Jahr ohne Spielbetrieb, aber keineswegs ohne Volleyball: Die Damen 4 haben die Zeit genutzt, um zu trainieren, zusammenzuwachsen und neue Spielerinnen zu integrieren. Jetzt geht es endlich wieder um Punkte.



Nach einem Jahr Training haben wir jedenfalls ordentlich Lust darauf, endlich wieder um Punkte zu spielen. Wir starten in der untersten Liga und haben natürlich nicht vor, uns dort gemütlich einzurichten. Unser Anspruch: Gas geben, als Team zusammenwachsen und so viele Spiele wie möglich gewinnen.

Dabei soll der Spaß natürlich nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns auf die neue Saison, viele spannende Spiele und natürlich auf eure Unterstützung von der Tribüne.

Gooo Team 🏐 🔥

Ein Jahr lang waren wir nicht im Spielbetrieb, aber Pause gemacht haben wir deshalb noch lange nicht! Während andere Mannschaften um Punkte, Tabellenplätze und Aufstiege gekämpft haben, haben wir fleißig weitertrainiert und uns auf unseren Neustart vorbereitet. Und jetzt ist es endlich so weit: Wir sind wieder dabei!

In der vergangenen Saison haben wir bewusst ausgesetzt und uns nicht für den Spielbetrieb gemeldet. Dafür konnten wir das letzte Jahr nutzen, um uns weiterzuentwickeln, neue Spielerinnen zu integrieren und vor allem als Mannschaft zusammenzuwachsen. Zweimal die Woche hieß es also weiterhin: Training, Training, Training.

Einige von uns sind schon seit vielen Jahren Teil der Damen 4. Doha, Lucia und Leonie spielen Außen, Hanna, Josy, Marlene und Valerie in der Mitte, Kyra, Mia M. und Patricia im Zuspiel. Nach so vielen Jahren gemeinsamer Trainingszeit wird es langsam Zeit, dass sich die Erfahrung auch in Siegen auszahlt!

Außerdem gibt es ordentlich Nachschub unter anderem aus der Jugend: Frischen Wind bringen in dieser Saison Ilsu, Loresa, Lilli, Mia Z. und Myra mit. Willkommen im Team! Wir freuen uns sehr über die Verstärkung und darauf, gemeinsam mit euch durchzustarten!

Damit sind wir zwar eine ziemlich neue Mischung, aber genau das macht die kommende Saison spannend. Wir müssen uns auf dem Feld noch einspielen, Laufwege finden und herausfinden, wer eigentlich für welchen Ball zuständig ist ;)



Doha



Hanna



Ilsu



Josefine



Kyra



Leonie



Lilli



Loresa



Lucia



Marlene



Mia



Myra



Patricia



Valerie

 **Christof Fuchs**

 damen4@tsv-auerbach-volleyball.de

 Mo: 18:00 bis 20:00 Uhr
Do: 19:00 bis 20:30 Uhr

Entwicklung der Volleyball-Abteilung

Saison	Damen I	Damen II	Damen III	Damen IV	Damen V
1979/80	Bezirkssklasse 6. Platz				
1980/81	Südhessepokal / Bezirkssklasse				
1981/82	Bezirkspokalsieg	B-Klasse 6. Platz			
1982/83	Bezirkssklasse 7. Platz	B-Klasse 5. Platz			
1983/84	Bezirkssklasse	B-Klasse 9. Platz			
1984/85	Bezirkssklasse	B-Klasse 11. Platz			
1985/86	Bezirkssklasse	C-Klasse 1. Platz			
1986/87	Bezirkssliga 1. Platz	A-Klasse 1. Platz	B-Klasse 7. Platz		
1987/88	Verbandsliga 4. Platz	Kreisliga 7. Platz	B-Klasse 6. Platz		
1988/89	Verbandsliga 1. Platz	Kreisliga 6. Platz	B-Klasse 8. Platz		
1989/90	Landesliga 5. Platz	Kreisliga 1. Platz	B-Klasse 5. Platz		
1990/91	Landesliga 7. Platz	Bezirkssliga 7. Platz	A-Klasse 6. Platz		
1991/92	Landesliga 5. Platz	Bezirkssliga 6. Platz	A-Klasse 6. Platz		
1992/93	Landesliga 6. Platz	Bezirkssliga 7. Platz	A- Klasse 3. Platz		
1993/94	Landesliga 12. Platz	Bezirkssliga 8. Platz	Kreisliga 6. Platz	A-Klasse 7. Platz	
1994/95	Bez.-Oberliga 8. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisklasse 7. Platz		
1995/96	Bezirkssliga 5. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisklasse 5. Platz	Kreisklasse 7. Platz	
1996/97	Bezirkssliga 1. Platz	Kreisliga 1. Platz	Kreisklasse 3. Platz	Kreisklasse 8. Platz	
1997/98	Bez.-Oberliga 1. Platz	Bezirkssliga 7. Platz	Kreisklasse 2. Platz	Kreisklasse 1. Platz	
1998/99	Landesliga Süd 3. Pl.	Bezirkssliga 8. Platz	Kreisliga 6. Platz	Kreisliga 8. Platz	Kreisklasse A 3. Platz
1999/00	Landesliga Süd 4. Pl.	Kreisliga 1. Platz	Kreisliga 8. Platz	Kreisklasse A 4. Platz	Kreisklasse A 5. Platz
2000/01	Landesliga Süd 1. Pl.	Bezirkssliga 5. Platz	Kreisliga 9. Platz	Kreisklasse A 3. Platz	Kreisklasse A 8. Platz
2001/02	Oberliga Hessen 5. Pl.	Bezirkssliga 5. Platz	Kreisliga 7. Platz	Kreisklasse A 4. Platz	Kreisklasse A 7. Platz
2002/03	Oberliga Hessen 2. Pl.	Bezirkssliga 9. Platz	Kreisliga 8. Platz		
2003/04	Reg.-liga Süd-West 6. Pl	Kreisliga 1. Platz	Kreisklasse 2. Platz		
2004/05	Regionalliga 8. Platz	Bezirkssliga, 7. Platz	Kreisliga, 6. Platz		
2005/06	Oberliga, 3. Platz	Bezirkssliga, 8. Platz	Kreisliga, 3. Platz		
2006/07	Oberliga, 1. Platz	Kreisliga, 1. Platz	Kreisklasse, 2. Platz		
2007/08	Regionalliga, 9. Platz	Bezirkssliga, 5. Platz	Kreisliga, 7. Platz		
2008/09	Oberliga, 6. Platz	Bezirkssliga, 6. Platz	Kreisklasse, 4. Platz		
2009/10	Oberliga, 6. Platz	Bezirkssliga, 5. Platz	Kreisklasse, 2. Platz		
2010/11	Oberliga, 7. Platz	Bezirkssliga, 6. Platz	Kreisliga, 6. Platz		
2011/12	Landesliga, 2. Platz	Kreisliga, 5. Platz			
2012/13	Oberliga, 10. Platz	Kreisliga, 2. Platz	Kreisklasse, 7. Platz		
2013/14	Landesliga, 2. Platz	Bezirkssliga, 4. Platz	Kreisklasse, 6. Platz		
2014/15	Landesliga, 2. Platz	Bezirkssliga, 3. Platz	Kreisklasse, 4. Platz		
2015/16	Landesliga, 4. Platz	Bezirkssliga, 2. Platz	Kreisliga, 8. Platz	Kreisklasse, 2. Platz	
2016/17	Landesliga, 2. Platz	Bezirksoberliga, 5. Platz	Kreisliga, 6. Platz	Kreisliga, 2. Platz	
2017/18	Landesliga, 1. Platz	Bezirksoberliga, 6. Platz	Bezirkssliga, 7. Platz	Kreisliga, 7. Platz	
2018/19	Oberliga, 2. Platz	Bezirksoberliga, 8. Platz	Bezirkssliga, 8. Platz	Kreisliga, 7. Platz	
2019/20	Oberliga, 1. Platz	Bezirkssliga, 1. Platz	Bezirkssliga, 7. Platz	Kreisklasse, 7. Platz	
2020/21	Regionalliga	Bezirksoberliga	Bezirkssliga	Kreisklasse	
2021/22	Regionalliga, 9. Platz	Bezirksoberliga, 1. Platz	Bezirkssliga, 2. Platz	Kreisklasse, 6. Platz	
2022/23	Regionalliga, 1. Platz	Landesliga Süd, 8. Platz	S-Bezirkssliga, 6. Platz	S-Kreisklasse West, 5. Pl.	
2023/24	3. Liga, 8. Platz	Bezirksoberliga, 5. Platz	S-Kreisliga, 8. Platz		
2024/25	3. Liga, 6. Platz	Bezirksoberliga, 4. Platz	S-Kreisliga, 4. Platz	S-Kreisklasse West (d)	
2025/26	3. Liga, 7. Platz	Bezirksoberliga, 4. Platz	S-Kreisliga, 1. Platz		
2026/27	Landesliga	Bezirksoberliga	S-Bezirkssliga	S-Kreisklasse West	

Die Saison 2020/21 wurde aufgrund der Coronapandemie nicht gewertet

Saison	Herren I	Herren II	Herren III	Herren IV	Herren V
1979/80	C-Klasse				
1980/81	C-Klasse 2. Platz	B-Klasse 6. Platz			
1981/82	A-Klasse 5. Platz	B-Klasse 5. Platz			
1982/83	A-Klasse 9. Platz	B-Klasse 9. Platz			
1983/84	A-Klasse 3. Platz	B-Klasse 11. Platz			
1984/85	A-Klasse 1. Platz	B-Klasse	C-Klasse		
1985/86	Bezirkssklasse	C-Klasse	C-Klasse		
1986/87	Landesliga 10. Platz	A-Klasse 1. Platz	B-Klasse 1. Platz	B-Klasse 9. Platz	
1987/88	Landesliga 5. Platz	Kreisliga 6. Platz	A-Klasse 6. Platz	B-Klasse 8. Platz	
1988/89	Landesliga 2. Platz	Kreisliga 6. Platz	A-Klasse 6. Platz	B-Klasse 1. Platz	
1989/90	Oberliga 10. Platz	Kreisliga 5. Platz	A-Klasse 9. Platz	B-Klasse 1. Platz	
1990/91	Landesliga 3. Platz	Kreisliga 6. Platz	A-Klasse	Kreisliga 2. Platz	
1991/92	Landesliga 2. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisliga 7. Platz		
1992/93	Landesliga 3. Platz	Kreisliga 4. Platz	Kreisliga 7. Platz	A-Klasse 6. Platz	
1993/94	Landesliga 2. Platz	Kreisliga 1. Platz	Kreisliga 5. Platz	A-Klasse 6. Platz	
1994/95	Landesliga 4. Platz	Bezirkssliga 7. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisklasse 5. Platz	
1995/96	Landesliga 1. Platz	Bezirkssliga 7. Platz	Kreisliga 2. Platz	Kreisklasse 7. Platz	Kreisklasse 9. Platz
1996/97	Oberliga 10. Platz	Bezirkssliga 9. Platz	Bezirkssliga 8. Platz	Kreisklasse 7. Platz	
1997/98	Landesliga 9. Platz	Kreisliga 2. Platz	Kreisliga 5. Platz	Kreisklasse 7. Platz	Kreisklasse A 3. Platz
1998/99	Bezirksoberliga 1. Platz	Bezirkssliga 4. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisklasse 8. Platz	Kreisklasse A 5. Platz
1999/00	Landesliga 5. Platz	Bezirkssliga 5. Platz	Kreisliga 4. Platz	Kreisklasse A 3. Platz	Kreisklasse A 8. Platz
2000/01	Landesliga 6. Platz	Bezirkssliga 3. Platz	Kreisliga 2. Platz	Kreisklasse 6. Platz	Kreisklasse A 7. Platz
2001/02	Landesliga 5. Platz	Bezirkssliga 6. Platz	Kreisliga 6. Platz	Kreisklasse 2. Platz	Kreisklasse 6. Platz
2002/03	Landesliga 2. Platz	Bezirkssliga 1. Platz	Kreisliga 5. Platz	Kreisliga 6. Platz	
2003/04	Landesliga 2. Platz	Bezirksoberliga 4. Platz	Kreisliga 7. Platz	Kreisliga 4. Platz	
2004/05	Landesliga, 3. Platz	Bezirksoberliga, 8. Platz	Kreisliga 6. Platz	Kreisliga 5. Platz	
2005/06	Landesliga, 6. Platz	Bezirkssliga, 7. Platz	Kreisliga, 8. Platz	Kreisklasse, 6. Platz	
2006/07	Landesliga, 6. Platz	Bezirkssliga, 6. Platz	Kreisklasse, 6. Platz		
2007/08	Landesliga, 2. Platz	Bezirkssliga, 5. Platz	Kreisklasse, 7. Platz		
2008/09	Oberliga, 9. Platz	Bezirkssliga, 4. Platz	Kreisliga, 7. Platz		
2009/10	Bezirksoberliga, 7. Platz	Kreisliga, 4. Platz			
2010/11	Bezirksoberliga, 8. Platz	Kreisliga, 5. Platz			
2011/12	Kreisliga, 6. Platz				
2012/13	Kreisliga, 1. Platz				
2013/14	Bezirkssliga, 4. Platz	Kreisliga, 7. Platz			
2014/15	Bezirkssliga, 1. Platz				
2015/16	Bezirksoberliga, 2. Platz				
2016/17	Landesliga, 5. Platz	Kreisliga, 9. Platz			
2017/18	Landesliga, 7. Platz	Kreisliga, 7. Platz			
2018/19	Landesliga, 7. Platz	Kreisliga, 1. Platz			
2019/20	Landesliga, 8. Platz	Bezirkssliga, 8. Platz			
2020/21	Landesliga	Bezirkssliga			
2021/22	Landesliga, 3. Platz	Bezirkssliga, 8. Platz			
2022/23	Landesliga, 4. Platz	S-Kreisliga West, 3. Platz			
2023/24	Landesliga, 6. Platz	S-Kreisliga West, 6. Platz			
2024/25	Landesliga, 2. Platz	S-Kreisliga West, 3. Platz			
2025/26	Landesliga, 8. Platz	S-Kreisliga West, 4. Platz	S-Kreisklasse, 6. Platz		
2026/27	Bezirksoberliga	S-Kreisliga West			

1. Herren

16 Spiele „volles Mett!“

Die 1. Herrenmannschaft strebt den direkten Wiederaufstieg in die Landesliga an.

Nach dem Do-or-Die-Endspiel am letzten Heimspieltag und einem verdienten Sieg der direkten Mitkonkurrenten aus Offenbach, stand fest, dass die 1. Herren der TSV Auerbach in der nächsten Saison eine Liga tiefer aufschlagen müssen. Nach einer unglücklichen Saison 25/26 müssen sich die Auerbacher eingestehen, dass die schwierige Situation mit mehreren Spieltagen mit nur 6-7 anwesenden Spielern in wechselnder Besetzung und Verletzungsspech gepaart mit dem Ausscheiden erfahrener Führungsspieler, einfach nicht zu meistern war. Die Frage „Conny, was müssen wir anders machen“ wurde allzu oft mit „Wir müssen jetzt einfach mal das Feld treffen“ quittiert. Schnelles Spiel, harte Angriffe, riskante Aufschläge waren zwar Teil des Auerbacher Repertoires, aber eben einfach zu oft mit dem direkten Eigenfehler verbunden. Die teilweise körperliche Überlegenheit konnte die Unerfahrenheit des Teams in einer sehr starken Landesligakonkurrenz nicht wettmachen.

Nach vielen Jahren in der Landesliga Süd und sogar einem Relegationsspiel zur Quali für die Oberliga in der Saison 24/25, wird in der Saison 26/27 also in der Bezirksoberliga

Süd aufgeschlagen. Ein nicht ganz einfaches Pflaster, mit einigen bekannten Mannschaften, die teilweise erfahrene Spieler aus höheren Spielklassen in ihren Reihen wissen. Als Absteiger aus der Landesliga stehen die Auerbacher unter dem Druck aufsteigen „zu müssen“, aber genau diesen Druck wollen die 1. Herren nun auch annehmen!

Nach langer Mannschaftssitzung und ausgeräumten Unklarheiten beim Verbleib einiger Spieler steht fest: die Mannschaft tritt auf dem Papier nahezu unverändert an und formuliert das **Ziel „direkter Wiederaufstieg“**. Dieses Ziel ist aber mit Sicherheit kein Selbstläufer. Unterschiedliche Priorisierung von Trainings-/Spieltags-Beteiligung einzelner Spieler und eine nicht ganz stolperfreie Vorbereitung hinterlassen bei Trainer und Mannschaftsführern noch einige Fragezeichen zum Leistungsstand.

Einziger offizieller Abgang ist Mittelblock-Routinier Christian Nelles, der berufsbedingt zur nächsten Saison für den VC Mainz in der Oberliga aufschlägt. Eine großartige persönliche Entwicklung, die zeigt, welches Potential eigentlich in den Auerbacher Jungs steckt.



Universalrecke Dirk Schneider musste verletzungsbedingt schon in der vergangenen Saison kürzertreten und auch Dominik Bucher wird vorrangig im Training unterstützen, aber das Team nicht zu den Spieltagen begleiten können.

Umso erfreuter können sich die Auerbacher schätzen, mit **Dean Nicholas** einen durchschlagskräftigen Neuzugang (zuvor Jugendheim) über die Außenposition begrüßen zu dürfen. Gerade 18 Jahre jung, passt Deans schnelles und variables Angriffsspiel, gepaart mit einer sicheren Annahme voll in das Konzept der weiter verjüngten Herren 1. Zudem hält, trotz unerwarteter Abgänge einiger Perspektivspieler aus H2 und H3, der erst 17-jährige **Moritz Wulfken** seinen Auerbachern die Treue und wird in der Saison von Beginn an eine tragende Rolle auf der Mittelblockposition bei den 1. Herren spielen. Ein enorm wichtiger Baustein beim Ziel Wiederaufstieg, zumal der erfahrene Mittelblocker **David Hinz** zum Saisonbeginn noch mit eingegipster Hand vom Spielfeldrand aus anfeuern muss.

Noah Plößer wird dank Doppelspielrecht erneut auf der Zuspielposition zum Einsatz kommen, um den noch angeschlagenen

Philipp Thorsch vorerst zu vertreten, der wiederum ab Oktober für den etatmäßigen Libero **Samuel Düringer** einspringen muss, den es für ein Auslandsjahr nach Schweden zieht. Besonders erfreulich ist die Rückkehr von Routinier **Kai Lehmann**, der in der vergangenen Saison seine Auerbacher Jungs verletzungsbedingt fast nie und wenn, dann nur unter großen Schmerzen, unterstützen konnte. Mit Kapitän **Frank Treetzen** an seiner Seite bringt er die nötige Erfahrung mit, um das Team durch die vor allem mental anspruchsvolle Saison zu führen.

Weiter mit von der Partie in unterschiedlicher Beteiligung bleiben **Den Balanutsa** (Diagonal), **Conny Bürkner** (Universal), **Sebastian Frühwirth** (Zuspiel), **Simon Kulick** (Diagonal), **Erik Plessow** (Außen), **Reinhold Vollmer** (Mitte), **Samuel Wiebe** (Diagonal) und **Jochen Willnauer** (Mitte).

Auf ein Vorbereitungsturnier haben die Auerbacher 1. Herren in dieser Vorbereitung noch bewusst verzichtet. In einem ersten Trainingsspiel gegen den Landesliga-Aufsteiger aus Brensbach konnte aber nach einem klaren 5:0 bereits Selbstvertrauen für die Saison getankt werden, an deren Ende (Heimspiel, 06. März 2027) hoffentlich der direkten Wiederaufstieg

steht. Den Einkehrschwung über die Bezirksoberliga wollen die Auerbacher Herren in jedem Fall nutzen, um den Erfahrungsschatz des Teams weiter auszubauen und eine junge, gut eingespielte Mannschaft zu formen, die dann auch in einer späteren Landesligasaison wieder voll konkurrenzfähig ist.

Die Perspektivspieler Flynn Engelhardt, Lennard Lustig, Phil Jordan und Christian Schorr aus der ebenfalls sehr jung besetzten Auerbacher H2, bleiben gern gesehene Gäste im Training, um die Brücke zwischen beiden Mannschaften zu schlagen.

Über lange Sicht soll das Potential der jungen Spieler weiter ausgeschöpft werden, um dann vielleicht doch noch mal an der Oberliga-Tür anklopfen zu können. 🍀



Sebastian Frühwirth



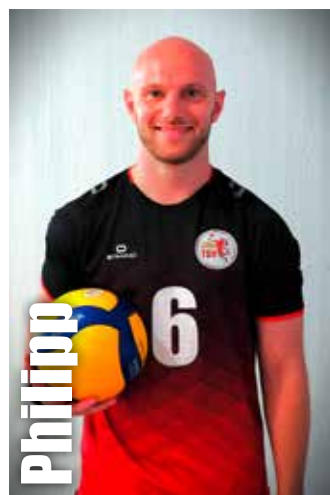
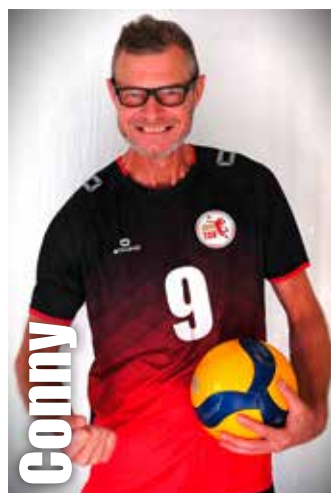
herren1@
tsv-auerbach-volleyball.de



Mo: 20:00 bis 22:00 Uhr
Mi: 20:30 bis 22:00 Uhr



Die 1. Herrenmannschaft der TSV Auerbach wird auch in der Saison 2026/27 von Hinz Metallbau unterstützt.



2. Herren

Zusammenwachsen für unseren Neustart

Nach einer herausfordernden Saison starten unsere bisherigen H2- und H3-Spieler gemeinsam als neues Team in die Saison 2026/27. Mit Kathrin Trübenbach als neuer Trainerin stehen Zusammenhalt, Entwicklung und Freude am Spiel im Mittelpunkt.



Rückblick auf die Saison 2025/26

Hinter uns liegt eine intensive Saison 2025/26 mit Höhen und Tiefen, in der wir sowohl sportlich als auch menschlich viel gelernt haben. Unsere H2 und H3 hatten in der vergangenen Spielzeit einige Hürden zu meistern. Personelle Ausfälle, Verletzungen und fehlende Verlässlichkeit führten an den Spieltagen immer wieder zu Engpässen. Deshalb mussten Spieler aus der H3 regelmäßig in der H2 aushelfen.

Die Jungs haben sich dennoch durchgeboxt und wertvolle Erfahrungen gesammelt. Auf diesen Erfahrungen können wir nun gemeinsam aufbauen. Genau diesen Moment nutzen wir jetzt als wunderbare Chance, um unsere Kräfte zu bündeln und gemeinsam ein ganz neues, spannendes Kapitel aufzuschlagen.

Ausblick auf die Saison 2026/27

Die schönste Nachricht für die neue Saison zuerst: Wir freuen uns riesig, Kathrin Trübenbach als unsere neue Trainerin an Bord zu begrüßen!

Herzlich willkommen, Kathrin!

Mit ihr haben wir eine engagierte Trainerin gefunden, die uns mit ganz viel Herz, Struktur und positiver Energie durch diesen Neustart führen wird.

Um für die Zukunft optimal aufgestellt zu sein, gehen wir ab sofort gemeinsame Wege. Die H2 und H3 verschmelzen zu einem neuen Team.

Unser gemeinsamer Weg

In der kommenden Spielzeit stehen Tabellenplatz und Klassenerhalt zunächst nicht im Vordergrund. Entscheidend ist, dass wir als Mannschaft zusammenwachsen und eine stabile Grundlage für die weitere Entwicklung schaffen.

Unsere Schwerpunkte für die neue Saison

Gemeinsame Basis schaffen: Wir stärken das gegenseitige Vertrauen und wachsen auf und neben dem Spielfeld zu einer echten Einheit zusammen.

Rollen finden: Jeder Spieler erhält die Zeit und den Raum, seinen Platz im neuen Team zu finden und Verantwortung zu übernehmen.

Entwicklung fördern: Im Mittelpunkt stehen sowohl die Weiterentwicklung jedes einzelnen Spielers als auch die Entwicklung der gesamten Mannschaft.

Spielspaß und Vertrauen stärken: Kathrin unterstützt uns dabei, Schritt für Schritt ein gemeinsames Spielverständnis zu entwickeln, neues Selbstvertrauen zu gewinnen und die Freude am Spiel zu fördern.

Ein solcher Neuanfang erfordert Geduld und Vertrauen und ist ein Prozess mit Höhen und Tiefen.

Wir freuen uns riesig auf die Zeit mit Kathrin und dem neuen Team – und natürlich auf eure tatkräftige Unterstützung von der Tribüne! 🙌



Kathrin Trübenbach



herren2@
tsv-auerbach-volleyball.de



Mo: 19:30 bis 21:30 Uhr
Do: 19:30 bis 21:30 Uhr

Ein Treffer gleich im ersten Wahlgang: Bei der Bürgermeisterwahl in Bensheim am 16. August 2026 holte Harry Hegenbarth starke 58,54 Prozent der gültigen Stimmen. Der unabhängige Kandidat kennt Teamarbeit nicht nur aus der Politik, sondern auch aus der Sporthalle – als Jugendtrainer, Hallensprecher und Vereinsmensch. Im Gespräch erzählt er, was er aus dem Sport mit ins Rathaus nimmt, wie er den Vereinen den Rücken stärken möchte und warum am Ende nur ein gutes Team den Unterschied macht.

Im Gespräch mit Harry Hegenbarth

Gute Leistung entsteht durch Begeisterung

1. Vom Hallensprecher zum Bürgermeister

Du kennst die Halle von allen Seiten – als Jugendtrainer, Hallensprecher und Vorstandsmitglied im Basketball. Was nimmst du aus dieser intensiven Vereinserfahrung mit ins Bensheimer Rathaus?

Aus der Halle nehme ich vor allem drei Dinge mit: Teamgeist, pragmatische Lösungen und den direkten Draht zu den Menschen. Man muss immer alle mitnehmen – sowohl die Kids im Training, damit sie auch Spaß beim Lernen haben, als auch im Vorstand. Dort muss man führen und Weichen für die Zukunft legen: nachhaltig und fair für alle. Und man muss oft mit wenigen Mitteln klarkommen.

Ich habe über 30 Jahre an der Basis gearbeitet und weiß, wo der Schuh drückt – von der Hallenbelegung über die Nachwuchsgewinnung bis zur Spieltagsorganisation am Wochenende. Im Rathaus gilt für mich dasselbe wie auf dem Spielfeld: Gute Ergebnisse erzielt man nur als geschlossenes Team auf Augenhöhe.

2. Ehrenamt und Vereinsförderung

Vereinsarbeit lebt vom Ehrenamt, bedeutet aber auch oft Bürokratie und viel Aufwand. Wo siehst du aktuell die größten Stellschrauben, um den Bensheimer Sportvereinen den Rücken zu stärken?

Die Vereine müssen ihren Job machen können. Unsere Stadt lebt vom Ehrenamt, deshalb muss die Stadt immer für die Vereine da sein. Wir alle wissen, welchen großen Anteil Vereine und ehrenamtliches Engagement für das Allgemeinwohl in unserer Stadt haben. Wir stehen vor großen Herausforderungen. Ich bleibe jetzt mal beim Hallensport: Der Hallensport platzt aus allen Nähten – und dem Schulsport geht es genauso. Zudem steht die Sanierung der Dreifeldhalle im Weiherhaus an, was ordentliche Einschnitte mit sich bringt. Wir brauchen also dringend mehr Fläche, sprich: Hallen. Beim Hallengipfel haben wir Vereine unser Gehör beim Kreis und der Stadt verschafft. Nach dem Hallengipfel gibt es nun diesen gemeinsamen Austausch mit allen Vereinen aus dem Hallensport. Genau in so einem engen Austausch können wir Bürokratie abbauen, Synergien ermitteln und schauen, wo man gemeinsam mehr herausholen kann. Nun gilt es, den Ball aufzugreifen und ins Handeln zu kommen. Die Vereine müssen eng eingebunden werden, um gemeinsam Lösungen zu finden. Das möchte ich natürlich künftig von der anderen Seite mit anpacken. Ich denke, es bewegt sich jetzt einiges.



3. Zukunft für die Jugend

Als Jugendtrainer weißt du genau, was Kinder und Jugendliche bewegt. Wie möchten wir in Bensheim in den nächsten Jahren sicherstellen, dass Sport und Jugendkultur für die nächste Generation attraktiv bleiben?

Wie gesagt: Vereine brauchen Raum zum Arbeiten. Hallen müssen zukünftig so geplant werden, dass eine Grundlinie nicht direkt an der Wand endet. Bensheim braucht mindestens eine weitere große Halle – das wäre ein Ventil für alle Vereine und die Schulen. Neben der reinen Fläche braucht es Qualität in der Arbeit: Wir benötigen gut ausgebildete Trainerinnen und Trainer, die nach den Regeln des Kinder- und Jugendschutzgesetzes arbeiten. Leistung entsteht durch Begeisterung – nicht durch alte Schule und sinnlosen Drill.

Bensheim braucht mindestens eine weitere große Halle – das wäre ein Ventil für alle Vereine und die Schulen.

Bensheim ist Sportstadt, lässt uns damit ruhig selbstbewusst auftreten. Wir dürfen auch nicht vergessen, dass freie Sportangebote Menschen auch in die Vereine bringen. Deswegen brauchen wir viel mehr freie Flächen, auf denen man sich als junger Mensch austoben kann.

4. Blick über den Tellerrand (Basketball vs. Volleyball)

Basketball und Volleyball teilen sich oft dieselben Hallen, Linien und Dynamiken. Welchen Blick hast du auf die Volleyballer in Bensheim – und gibt es etwas, das sich die Hallensportarten voneinander abgucken können?

Das stimmt! Auf die Volleyballer in Bensheim habe ich einen sehr respektvollen Blick. Es ist wirklich der Hammer, was ihr alles stemmt. Ich habe davor höchste Hochachtung – eben weil ich weiß, was dahintersteckt. Zum Sport selbst muss ich ehrlich sagen: Ich war immer sooo schlecht im Volleyball. Ich verstehe bis heute nicht, wie man baggern

kann, ohne dass einem danach die Unterarme wochenlang wehtun. Ich bewundere euch, und Volleyball ist einfach spektakulär anzuschauen. Also schaue ich lieber begeistert zu. 😊

Abgucken ... weiß ich nicht, aber gegenseitig helfen auf jeden Fall! Ihr organisiert richtig coole Events, gerade auch freie Turniere. Das gab es im Basketball vor vielen Jahren ebenfalls häufiger (Streetball-Cup, Basketball Night Jam etc.). Es wäre schön, wenn wir das wieder hinkommen. Wobei die Heimspiel-Events der 1. Mannschaft beim VfL echt grandios sind – schaut gern mal vorbei. Unsere beiden Sportarten verbindet aber wohl vor allem, die Liebe zum Ball.

5. Die Einladung zum 38. Bergsträßer Volleyballturnier

Deine Vorgängerin war regelmäßiger Gast bei unserem Bergsträßer Volleyballturnier – dem größten Rasenvolleyballturnier Deutschlands. Führst du diese Tradition fort, und dürfen wir dich im Sommer auf der Wiese begrüßen (vielleicht ja sogar in Sportkleidung 😊)?

Ich bin gerne dabei! Vielleicht kann mir einer von euch ein cooles Volleyball-Outfit (gerne im Retro-Look) leihen.

Wow! Das größte Rasenvolleyballturnier Deutschlands? Das wusste ich noch gar nicht. Richtig stark!

Ich bin gerne dabei! Vielleicht kann mir einer von euch ein cooles Volleyball-Outfit (gerne im Retro-Look) leihen. Ich muss ja schließlich irgendwie von meinen nicht vorhandenen Pritsch- und Bagger- Fähigkeiten ablenken. Ich freue mich drauf!

Toll, dass es euch gibt und was ihr da Jahr für Jahr auf die Beine stellt! DANKE!

Vielen Dank für das Gespräch, Harry. 🍷

RECHTSANWÄLTE & NOTARE



DR. LAMBRECHT
PFEIFER | BOMRICH

Unsere Kanzlei bietet Ihnen umfassende rechtliche Beratung, Gestaltung und Vertretung
mit den Schwerpunkten

ERBE ▪ FAMILIE ▪ FIRMA ▪ IMMOBILIE

Telefon 06253 94180 | notare@pfeifer-bomrich.de | www.notare.pfeifer-bomrich.de | Heppenheimer Straße 11 | 64658 Fürth

Am Ende der vierte Platz



hieß es am Finalspieltag der Saison 25-26 bei uns zu Haus, an dem wir den bis dahin ungeschlagenen Saisonersten aus Großostheim seine Grenzen aufzeigten und auch noch einen zweiten ungefährdeten Sieg einfuhren. Reichte dennoch nur für Blech.

Was natürlich eigentlich ganz nebensächlich ist, wenn denn nur anständiges Volleyball gespielt wird und man verletzungsfrei bleibt... na

ja nicht ganz, wie man an dem einleitenden Satz erkennt: Das Siegen beim Spielen ist schon eine recht wichtige Komponente bei uns und auch welchen Platz im Ranking wir belegen und Eingeweihte mnkeln, dass das der Grund ist, warum nicht Hessenliga gemeldet wird ... anständiges Volleyball wäre das, aber nicht sehr erfolgsversprechend ... Ist halt doch immer wieder erhebend für Körper und Geist, den letzten Punkt zu machen...

Wir freuen uns, dass wir wieder relativ beständig über die Saison waren, obwohl wir Eike und Stefan natürlich vermisst haben, dafür aber Karla wieder dabei hatten und ab und zu Ulrike und Malte und nicht zu vergessen unseren Sonnenschein Josy. Neu dabei Michael, Nina und Bart, letztere unsere Englischkenntnisse auffrischen und neben solidem Volleyballspiel gute Laune und Zuversicht verbreiten. Danke an Stephan, der uns die letzte Saison trotz all unserer Niggelichkeiten gut geschaukelt hat und diese Saison sicher auch wieder.

Und auch wir freuen uns über Neuzugänge mit tiefen Volleyball-Skills. Immer dienstags 20:30-22:00 in der Scholle. 



Gero Lustig



bfs-mixed@tsv-auerbach-volleyball.de



Di: 20:30 bis 22:00 Uhr



Kompetenz am Bau
hat drei Buchstaben

seit 1994



BAULEITUNG



ARCHITEKTUR



PLANUNG



IMMOBILIEN



SANIERUNG



BERATUNG

Darmstädter Straße 121
64625 Bensheim

Tel. 06251 / 93335
info@wsw-bensheim.de

www.wsw-bensheim.de

Volleyball aus Spaß: Bewegung, Gemeinschaft und gute Laune!

Ob Anfänger oder erfahrene Spieler: In unserer offenen Volleyballgruppe steht Spaß, Bewegung und das Miteinander im Mittelpunkt. Komm vorbei und werde Teil unseres Teams!

Auch in diesem Jahr hat sich unsere Hobby-Volleyballgruppe wieder verändert – im besten Sinne! Wir konnten einige neue Gesichter begrüßen und haben uns gefreut, dass auch Rückkehrer wieder den Weg zu uns gefunden haben. Besonders schön ist, wie schnell alle Teil der Gruppe geworden sind: ob am Netz, beim Aufschlag oder beim anschließenden Plausch – das Miteinander steht bei uns an erster Stelle.

Unsere Gruppe ist bunt gemischt: Frauen und Männer zwischen Mitte 20 und Ende 60 treffen sich jeden Donnerstagabend, um gemeinsam Volleyball zu spielen. Von blutigen Anfängern bis hin zu erfahrenen Spielern ist wirklich alles dabei. Gerade diese Vielfalt macht die Spiele abwechslungsreich und sorgt dafür, dass immer eine lockere und fröhliche Stimmung herrscht.

Bei uns geht es nicht um Leistung oder Wettbewerb, sondern um Freude an Bewegung, Teamgeist und das gesellige Beisammensein.



**„Immer
am Ball
bleiben.“**

**Einer
von
uns!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Nach getaner Arbeit im Sport aktiv sein. Bernd Kuhl arbeitet in unserer Volksbank und engagiert sich in seiner Freizeit als Fußballtrainer bei der SKG Roßdorf. **Was treibt Sie an?**

www.volksbanking.de

Volksbank
Darmstadt-Südhausen eG



Oft bleibt nach dem Spielen noch Zeit für einen kleinen Austausch oder einen gemütlichen Ausklang – denn für uns ist Volleyball nicht nur Sport, sondern auch ein Stück Gemeinschaft.

Wer Lust hat, in netter Atmosphäre aktiv zu sein und Teil einer offenen, humorvollen Gruppe zu werden, ist jederzeit herzlich willkommen. Einfach vorbeischaun und mitspielen – wir freuen uns über alle, die Spaß an Volleyball und am Miteinander haben! 🏐

 **Kaj Kramer**

 mixed2@tsv-auerbach-volleyball.de

 Do: 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schillerschule

Weibliche Jugend U16 und U18

Gemeinsam gewachsen



Die vergangene Saison war für unsere weibliche Jugend U16 und U18 eine ganz besondere: Zum ersten Mal gingen beide Altersklassen in einer neuen Konstellation an den Start. Für viele unserer Mädels bedeutete das neue Mannschaften, neue Mitspielerinnen und jede Menge neue Erfahrungen.

Umso schöner war es zu beobachten, wie die Mannschaften im Laufe der Saison immer mehr zusammengewachsen sind. Die Mädels haben sich gegenseitig unterstützt, erste Erfahrungen gesammelt und sich Schritt für Schritt als echte Teams formiert.

Auch unsere Mannschaften wachsen stetig weiter. Im Laufe der Saison durften wir

einige neue Spielerinnen bei uns begrüßen. Gleichzeitig konnten wir bereits erste Mädels an unsere D3 und D4 abgeben und ihnen damit den nächsten Schritt ermöglichen. Wir wünschen Myra, Mia, Linee, Lilli, Johanna und Anna einen tollen Start in ihren neuen Mannschaften und sind sehr stolz auf euch!

Ein großes Dankeschön geht an alle Mädels für ihren Einsatz, ihren Teamgeist und die vielen schönen gemeinsamen Momente in dieser Saison.

Wir freuen uns bereits auf die kommende Spielzeit: Nächste Saison werden wir sowohl in der U16 als auch in der U18 mit jeweils zwei Mannschaften an den Start gehen. Das

zeigt, wie gut sich unsere weibliche Jugend entwickelt – und wir sind gespannt, was die Zukunft bringt!

Wir sind stolz auf euch und freuen uns auf die nächste Saison!

Eure Trainerinnen, Bianca, Aylin und Anna 

 **Anna Zimmermann**

 jugend.w@tsv-auerbach-volleyball.de

 Mo: 16:20 bis 18:00 Uhr in der GSS
Mi: 17:00 bis 18:30 Uhr
in der Schlossbergschule

UMUT

**DÖNER • PIZZA
PASTA • SALAT**

Lieferservice
(06251) 70 74 74

Darmstädter Str. 9, 64673 Zwingenberg



GAVEG®
Autogas

Umweltschonend Geld sparen!

Als starker Partner an Ihrer Seite beraten wir Sie gerne

Faire Flüssiggaspreise • Tanktausch • Neuaufstellung von Flüssiggasbehälter
Heizen mit Flüssiggas-Blockheizkraftwerken • Prüfungen von Tank, Rohrleitung

www.gaveg.de • Tel.: 06251-175210 • Fax: 06251-17521100



Männliche Jugend

Next Gen Trainer

Mit frischem Schwung startet die männliche Volleyballjugend der TSV in die neue Saison. Ein neues Trainerteam, wertvolle Erfahrungen und viel Teamgeist bilden die Basis für die kommenden Aufgaben.

Generationswechsel in der Jugendbetreuung: Seit der Saison 2026 unterstützt Phil Jordan, selbst bei der TSV volleyballtechnisch verheiratet, beim Training der männlichen Volleyballjugend. Der Staffelnstab geht weiter an ihn von Dirk Schneider, der aus privaten und beruflichen Gründen seine Rolle als Jugendtrainer aufgeben



muss. Einen herzlichen Dank an ihn für die vielen Jahre, die er Jugendtrainer war und das ganz uneigennützig, heißt, ohne einen eigenen Spross an das Volleyballleben heranzuführen.

Auch Gero Lustig, der in der vergangenen Saison männliche Jugend und die sich aus dieser zusammensetzenden Herren 3 betreute, wird einen Gang zurückschalten und gemeinsam mit Phil nur noch die männliche Jugend betreuen.

Dabei kann man auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. In der Jugendrunde spielten wieder je ein 4vs4 U16- sowie ein 6vs6 U20-Team, die dort die Bronzemedaille und einen vierten Platz von jeweils sieben Teams erringen konnten.

Die Herren 3, als reine Jugendmannschaft in der untersten Erwachsenenliga konnte quasi den letzten Punkt der Saison machen und das Abenteuer "Jugendteam in Erwachsenenliga" würdig beenden. Sie landeten auf einem sechsten Platz, nicht ganz den Erwartungen entsprechend, die sich nach dem Gewinn der Meisterschaft in der Jugendrunde in der vorherigen Saison aufgebaut hatte, aber doch dem wechselhaften Engagement über die Saison angemessen, die die Mannschaftskonstellation und damit die Leistungen schon beeinflusste.

Eine Silbermedaille im Hessenjugendpokal der U16 4vs4 auf dem Kleinfeld konnte auch noch eingeheimst werden. Die U18 beendete ihre Saison mit einem sechsten von insgesamt dreizehn teilnehmenden Teams.

Insgesamt wurden an 16 Spieltagen 21 Wettbewerbe besucht! Ein großer Dank an alle helfenden Hände, Fahrer, Betreuer und Coaches!

Der Blick nach vorn

Die männliche Jugend der TSV hat sich in der Saison 25-26 nach den Jahren mit manchmal mehr als 20 Jungs auf ein Normalmaß von 8...12 Spielern beim Training eingeschwungen. Die Trainingstermine Montagabend und Freitagnachmittag in der GSS sind gut besucht und ermöglichen ein zielführendes Training.

Leider hatten wir bei den Jahrgängen 2008 bis 2010 einige schul- oder berufsbedingte Abgänge und konnten für die Saison keine U18 und auch keine U16 für die Meisterschaftswettbewerbe melden. Schade - denn somit muss sich ein zukünftiges Team den Platz in der Landesliga wieder mühsam über die Bezirksliga erkämpfen.

Dafür wird aber wieder die Jugendrunde wahrgenommen, wo sich die Jungs auf dem Großfeld 6vs6 und auf Kleinfeld 4vs4 üben können.

Wir freuen uns auf die kommende Saison: Auerbach A-UH! 🏐

 **Gero Lustig & Phil Jordan**

 jugend.m@tsv-auerbach-volleyball.de

 Mo: 18:00 bis 19:30 Uhr
Do: 19:00 bis 20:00 Uhr



Volley-Minis

Leichte Bälle, große Begeisterung!

Auch im zweiten Jahr der Ballschule reißt die Begeisterung der Volley-Minis nicht ab. Bis zu 19 Spielerinnen haben in der Saison 2025/26 freitags und manchmal samstags mit Kyra, Julia, Christian, Phil und Christine fleißig trainiert. Wir haben viel Neues ausprobiert und gelernt. Dabei hat es auch mal frustrierende Ausrufe wie „Das kann ich nicht!“ oder „Das geht nicht!“ gegeben, denn nicht immer macht der Ball, was von ihm gewünscht wird – aber wozu würden wir das Training brauchen, wenn schon alles gleich beim ersten Mal gelingt?! Die Wiederholung ist jedoch nicht die beliebteste Übung...

Der individuelle Fortschritt aller Mädchen ist aber deutlich sichtbar. Bei den koordinativen Einzelübungen zum Fangen und Werfen fallen beispielsweise kaum noch Bälle auf den Boden, sodass wir mittlerweile schon die schwierigeren Übungsformen ausführen.

Ball schauen, auf die Zuspielform laufen, Abstand vom Netz halten, nicht mit dem Ball unter dem Arm zu einer besseren Abspielstelle laufen usw.

Seit den Osterferien üben wir Schlagen und Baggern. Erstaunlich viele Bälle kommen schon bei der Zuspielerin an und die ersten Aufschläge aus dem 3-Meter-Raum überqueren das Netz! Wenn wir im Dezember volleyball spielen können, nehmen wir an der U12 teil!



Neue Leichtbälle für die Minis



Stolze Ballrollerinnen

Im Laufe der Saison haben wir ein Herbst-Schleifchenturnier 1:1, ein Nikolaus-Schleifchenturnier 1:1 sowie ein Sommer-Schleifchenturnier 2:2 gespielt. Außerdem haben wir 15 neue Leichtbälle bekommen, mehrere Klassentiere dabeigehabt und ein Foto mit Marlene gemacht, die in Auerbach ihre Volleyballkarriere gestartet hat und jetzt Bundesliga spielt. Unser Highlight war aber das Ballrollen bei der D1. Das hat uns besonders viel Spaß gemacht. Einige von uns haben sogar Fotos mit den Spielerinnen machen dürfen!

Am Saisonende wurde es im Juni noch einmal spannend für uns, denn wir wurden von Thomas Weber gesichtet. Fünf Spielerinnen wurden ausgewählt und sind nun in die TFG aufgerückt. Das bedeutet, dass wir wieder Platz für neue Spielerinnen in der Ballschule haben. Alle interessierten Mädchen zwischen 6 und 8 Jahren der Jahrgänge 2018, 2019 und 2020 (1. Klasse) können sich bei Christine melden und zum Schnuppern vorbeikommen!

Leider haben Kyra, Phil und Christian in der kommenden Saison andere Verpflichtungen und stehen uns als Co-Trainer nicht mehr zur Verfügung. Dafür stoßen Ariyan und Leopold neu zum Trainerteam hinzu. 🏐



Erstliga-Besuch von Marlene aus Wiesbaden

Mittlerweile spielen wir schon dreimal im 2:2 mit Fangen und Werfen. Das macht viel Spaß, aber wir müssen auch an sehr viele Dinge denken – etwa am richtigen Platz stehen, zum



Christine Rieger



volley-minis@tsv-auerbach-volleyball.de



Fr: 16:00 bis 17:30 Uhr

Pritschen, Baggern und Burger: Unser Jugendcamp 2026

17 Jugendliche, zwei Tage voller Volleyball und ganz viel Teamgeist: Beim Jugendcamp 2026 wurde trainiert, gelacht und gemeinsam gespielt – ein Wochenende, das allen lange in Erinnerung bleibt.

Was passiert, wenn man 17 volleyballbegeisterte Kids aus drei verschiedenen Trainingsgruppen zusammenwürfelt? Ein Wochenende voller Action, Teamgeist und jeder Menge Spaß! Von 10 bis 16/17 Jahren war jede Altersklasse vertreten. Das Beste daran: Mädels und Jungs haben völlig unkompliziert gemeinsam trainiert und gespielt. Einige kannten sich schon, andere lernten sich neu kennen. Doch die Chemie stimmte sofort. Es war sehr schön zu sehen, wie harmonisch diese bunten Gruppen in kürzester Zeit zusammengewachsen sind.

Volles Programm auf und neben dem Feld

1,5 Tage Camp bedeuteten volles Programm. Am Samstag warteten knackige 6,5 Stunden Training auf die Kids. Aufgeteilt in zwei Trainingsgruppen – Anfänger und Fortgeschrittene – wurde intensiv an der Technik gefeilt. Ein riesiges Dankeschön geht an Christine Rieger! Sie hat alleine drei Stunden lang beide Gruppen mit anspruchsvollen, perfekt zugeschnittenen Übungen ordentlich ins Schwitzen gebracht.

Auch die 1. Herren (H1) unterstützten das Jugendcamp, leiteten zwei Trainingseinheiten und konnten wertvolle Tipps weitergeben. Nach dem Hallen-Marathon war aber noch lange nicht Schluss. Dank der Vollverpflegung ging niemand hungrig ins Abendprogramm oder ins angebotene Bettenlager in unserer Sporthalle. Wer nach dem Abendessen immer noch Energie hatte, nutzte die Freizeit auf den Beachvolleyballfeldern. Und es war noch so viel Energie da! Trotz der bereits 6,5 Stunden Sport in den Beinen, wurde die Spielzeit bis zum Maximum vor der Nachtruhe ausgenutzt.

Ein echtes Highlight: Die älteren Jungs haben auf den Beachfeldern völlig ungezwungen mit den viel jüngeren Mädels gezoxt. Vereinsleben, wie es sein soll! Ein großes Lob geht auch an unser Betreuerteam: Es waren dauerhaft mindestens zwei Aufsichtspersonen vor Ort, die alles fest im Griff hatten.

Gelungener Abschluss und Blick in die Zukunft

Der Sonntag startete mit freiem Spielen, bevor es zum Abschlussturnier ging. Nach dem Wechsel auf die Beachfelder wurde dieses leider durch einen Regenschauer unterbrochen. Das tat der Stimmung aber keinen Abbruch! Organisiert wurde diese finale Etappe von den Mädels der 1. Damen (D1). Seinen Ausklang fand das Camp schließlich beim gemeinsamen Burger-Essen in unserer Vereinsgaststätte.

Nach diesem Erfolg blicken wir motiviert nach vorne: Das nächste Jugendcamp 2027 soll – nach einigen Jahren ohne Jugendvorstand – endlich wieder in jüngere Hände übergeben werden! Natürlich lassen wir den Nachwuchs dabei nicht im Regen stehen. Die erfahrenen Ausrichter der letzten Jahre werden den neuen Organisatoren mit Rat und Tat zur Seite stehen. 🍷



Lust auf eine zauberhafte Kochshow?

Werde GastgeberIn einer Pampered Chef Kochshow und sichere dir deine Wunschprodukte zum stark reduzierten Preis

pampered chef

SELBSTSTÄNDIGE BERATERIN

Marion Hein, marion@genusszeit-heppenheim.de, 0176-20167982

Organisationstalente

Unser Vorstand

Hinter allen Veranstaltungen und dem reibungslosen Ablauf des Volleyballjahres stehen unsere Vorstandsmitglieder.

Wir möchten die Arbeiten im Vorstand umstrukturieren und sind daher auf der Suche nach so genannten Projektmitarbeitern. Du möchtest zum Beispiel unser Nikolausturnier organisieren, Dich in die Weiterentwicklung unserer Website einbringen oder ein Beach-Camp für unsere Jugend auf die Beine stellen? Dann melde Dich bei uns: vorstand@tsv-auerbach-volleyball.de



Dominik Bucher
 ⚙ Abteilungsleiter
 🕒 2019 🟡 1998
 ❤ Bergsträßer Volleyballturnier



Anna Zimmermann
 ⚙ Sportwartin Halle
 🕒 2007 🟡 2007
 ❤ Bergsträßer Volleyballturnier



Lisa Lehmann
 ⚙ Sportwartin Spielbetrieb Damen
 🕒 2012 🟡 2003
 ❤ Bergsträßer Volleyballturnier



Kai Lehmann
 ⚙ Sportwart Spielbetrieb Herren
 🕒 1994 🟡 1994
 ❤ Bergsträßer Volleyballturnier



Sebastian Frühwirth
 ⚙ Stv. Abteilungsleiter
 🕒 2017 🟡 1990
 ❤ Dirk M. und 4.000kg Pommes auf dem Bergsträßer Volleyballturnier frittieren



Doro Frühwirth
 ⚙ Kassenwartin
 🕒 2018 🟡 1995
 ❤ Heimspiele mit ordentlich Stimmung



Lisa Weihrauch
 ⚙ Stv. Abteilungsleiterin
 🕒 2014 🟡 2000
 ❤ Heimspieltage mit mehreren Mannschaften parallel



Leonie Konieczka
 ⚙ Schriftführerin
 🕒 2011 🟡 2011
 ❤ Mannschaftstreffen nach Heimspieltagen



Für den regulären Trainings- und Spielbetrieb nutzen wir die Sporthalle der Geschwister Scholl Schule in Bensheim.



Geschwister-Scholl-Schule



Eifelstr. 39-43, 64625 Bensheim



Gero Lustig
 ⚙ Projektleiter Beach
 🕒 2011 🟡 mindestens 1983
 ❤ Bergsträßer Volleyballturnier, Nikolausturnier



Dirk Metzner
 ⚙ Projektleiter Öffentlichkeitsarbeit
 🕒 1987 🟡 1987
 ❤ Bergsträßer Volleyballturnier und Heimspiele



Name ⚙ Position 🕒 im Verein seit



spielt Volleyball seit ❤ Lieblingsveranstaltung

Heimspiele Saison 2026/27

1. Damen - Landesliga

22.08.2026	HVV-Auswahl	
19.09.2026	SSG Langen	TG Bad Soden III
14.11.2026	TG Rüsselsheim	SC Königstein
12.12.2026	TG Naurod	VC Wiesbaden IV
06.03.2027	HTG Bad Homburg II	Eintracht Wiesbaden

2. Damen - Bezirksoberliga Süd

05.11.2026	SKV Mörfelden II	TuS Griesheim
31.10.2026	SSG Langen II	TSV Dreieichenhain
28.11.2026	SF Seligenstadt	DSW Darmstadt III
20.02.2027	DSW Darmstadt II	ÜSC Wald-Michelbach

3. Damen - Süd-Bezirksliga

12.09.2026	SKV Mörfelden III	VC Dornheim
24.10.2026	VSG Dieburg/Münster	VC Ober-Roden
23.01.2027	TGS Offenbach-Bieber	TuS Griesheim II
30.01.2027	VC Erbach	VSG Dieburg/Münster II

4. Damen - Süd-Kreisliga West

12.09.2026	DSW Darmstadt VII	VSG Ried II
23.01.2027	TG Rüsselsheim II	TuS Griesheim V
06.03.2027	TV Jugenheim	DSW Darmstadt VIII

1. Herren - Bezirksoberliga Süd

19.09.2026	VC Ober-Roden II	TuS Griesheim
14.11.2026	TV Neu-Isenburg	SSG Langen III
12.12.2026	SC Nauheim	TG Bessungen Darmstadt
06.03.2027	TG Rüsselsheim II	SKV Mörfelden

2. Herren - Süd-Kreisliga West

05.09.2026	TV Jugenheim II	CVJM Arheilgen
28.11.2026	TV Biebesheim	SV BG Groß-Gerau
20.02.2027	VC Dornheim	TV Büttelborn

BFS - Mixed Süd

07.11.2026	TG Bessungen Darmstadt	Hochschule Darmstadt
16.01.2027	VC Breuberg	TV Großostheim
23.01.2027	VSG Odenwald	SG Egelsbach II
20.02.2027	TSG Messel	TG Bessungen Darmstadt II

Alle Spiele finden in der Halle der Geschwister-Scholl-Schule in Bensheim statt (siehe auch Seite 31).
Änderungen und Spielverlegungen vorbehalten.
Alle Informationen und Termine auch auf tsv-auerbach-volleyball.de.

www.spargelhof-wendel.de

Wendel



April - Juni

Spargel - Erdbeeren - Himbeeren

aus eigenem Anbau - regional + saisonal

Besuchen Sie unseren Hofladen und unser

Hof-Café

Selbstgebackener Obstkuchen
Warme Spargel-Quiche
Leckere regionale Spezialitäten

Während der Saison (April - Juni) täglich geöffnet

Spargel & Obsthof Wendel | Spargelhof 1 | 64673 Zwingenberg | Telefon 06251 79304

38. Bergsträßer Volleyballturnier

Ein Wochenende, das in Erinnerung bleibt

Das Bergsträßer Volleyballturnier 2026 hat einmal mehr gezeigt, warum es zu den festen Terminen im Volleyballkalender gehört. 144 Teams, drei Tage Volleyball und jede Menge gute Laune. Doch die erste Bestmarke fiel schon Monate vor dem ersten Aufschlag: Nach gerade einmal zehn Stunden waren sämtliche Startplätze vergeben!

3. bis 5. Juli 2026

38STES
BERGSTRÄßER
VOLLEYBALL-TURNIER

144 TEAMS
27 FELDER

— < 1987 —
#auerbach2026



Wir danken unseren Partnern:

Edeka Winkler, Alsbach-Hähnlein
H. Drescher GmbH & Co.KG – Zeltbau,
Pfungstadt-Eschollbrücken
Metzgerei Schäfer, Lautertal
Backwerk Rauen GmbH, Heppenheim

Getränke Weiser, Heppenheim
Langnese, Heppenheim
Schüttler Hof, Ober-Ramstadt
Hellwig Tonanlagen GmbH, Bensheim
Mohr-Luschitz GmbH, Bensheim

DRK Ortsverein Bensheim e.V.
Jakob Becker Entsorgungs GmbH, Bensheim
Mietpark – Bergstraße, Bickenbach
Ross Elektro-Installationen, Bensheim
Wir freuen uns auf das nächste Jahr mit euch.



Als am 1. Februar die Anmeldung für das 38. Bergsträßer Volleyballturnier öffnete, ging alles ganz schnell. Innerhalb von nur zehn Stunden waren alle 144 Startplätze weg. Wer dabei sein wollte, musste also schnell sein. Ein beeindruckender Vertrauensbeweis für unser Turnier und ein klares Zeichen dafür, dass das BVT auch nach fast vier Jahrzehnten nichts von seiner Anziehungskraft verloren hat.

Vom 3. bis 5. Juli war es dann endlich so weit: Das Weiherhausstadion verwandelte sich wieder in einen riesigen Treffpunkt der Volleyballfamilie. Mannschaften aus ganz Deutschland reisten nach Auerbach und brachten neben jeder Menge sportlichem Ehrgeiz auch Fans, Freunde und beste Stimmung mit.

Volleyball, Camping und jede Menge Wiedersehen

Schon am Freitag füllte sich das Gelände mit Leben. Zelte wurden aufgebaut, alte Bekannte begrüßt und die ersten Bälle über die Netze gespielt. Für viele ist das BVT schließlich längst mehr als ein Volleyballturnier. Es ist ein Wiedersehen mit Freunden, ein gemeinsames Wochenende und ein fester Bestandteil des Sommers.

Und genau dieses besondere Miteinander prägte auch die 38. Auflage. Trotz der Größe der Veranstaltung blieb die Stimmung durchweg friedlich, familiär und entspannt. Fairness und gegenseitiger Respekt waren auf den Spielfeldern genauso selbstverständlich wie auf dem Campingplatz oder im Festzelt. Bis auf einige kleinere sportbedingte Verletzungen verlief das Wochenende ohne nennenswerte Zwischenfälle.

Spektakuläre Ballwechsel und verdiente Sieger

Sportlich hatte das BVT natürlich ebenfalls einiges zu bieten. Den Auftakt machte am Freitagabend das traditionelle Nachtbeachturnier unter Flutlicht. Im 4-gegen-4-Modus wurden jeweils zwei Paare zusammengelöst und traten gemeinsam gegen andere Teams an. Eine besondere Mischung aus sportlichem Ehrgeiz, spontanen Teamkonstellationen und bester Stimmung.

Am Samstag ging es beim B-Cup der Damen und Herren auf den Beachfeldern zur Sache. Bei den Damen sicherten sich Constanze Bieneck und Malika Waser mit einem 2:0 gegen Linn Paugels und Emma-Sophie Russ den Turniersieg. Bei den Herren behielten Marcel Eberius und Ari Nahabet ebenfalls mit 2:0 die Oberhand gegen Petar Keser und Andrij Korniienko.



Den sportlichen Schlusspunkt setzte das große Finale zwischen Team Awesome und den Dicken Kindern. Vor zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern lieferten sich beide Mannschaften ein packendes Duell mit spektakulären Ballwechseln und großem Kampfgeist. Am Ende setzte sich Team Awesome mit 2:0 durch und durfte sich als Sieger des BVT 2026 feiern lassen.

Hier die Top-10 aus 2026

- | | |
|---------------------|-----------------------------|
| 1 Team Awesome | 6 Solvent & potent |
| 2 Die dicken Kinder | 7 VC Saufi |
| 3 Fuego | 8 Schädelweh |
| 4 Gabi Fießen | 9 Viel Spaß |
| 5 Smash or Pass | 10 Die süßen Rasenschnecken |

Die weiteren Platzierungen findet ihr auf tsv-auerbach-volleyball.de

148 Menschen, 2.445 Stunden, ein großartiges Team

Während auf den Feldern um Punkte gekämpft wurde, lief hinter den Kulissen eine mindestens ebenso beeindruckende Teamleistung. Insgesamt 148 Helferinnen und Helfer waren im Einsatz und leisteten gemeinsam unglaubliche 2.445 ehrenamtliche Arbeitsstunden.

Vom monatelangen Planungsvorlauf über den Aufbau bis zum letzten Handgriff beim Abbau am Montagabend: Ohne dieses Engagement wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung schlicht nicht möglich.

Ob am Grill, beim Ausschank, am Frühstücksbuffet, im Spülmobil, auf den Parkplätzen, in der Kinderbetreuung oder in der Turnierleitung – überall packten Menschen mit an. Viele von ihnen verbrachten einen Großteil ihres Wochenendes damit, anderen ein unvergessliches Volleyballerlebnis zu ermöglichen.

Dafür können wir gar nicht oft genug Danke sagen! Unser Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, dem Organisationsteam und natürlich auch unseren Gästen, die mit ihrer Fairness und guten Laune zum Gelingen beigetragen haben.

144 Teams in zehn Stunden ausgebucht, drei Tage voller Volleyball und eine riesige Gemeinschaft, die dieses Turnier trägt. Das BVT 2026 war einmal mehr der Beweis: Hier geht es um weit mehr als Punkte und Pokale. Hier trifft sich die Volleyballfamilie. Und wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Save the Date:
2. bis 4. Juli 2027

*Du musst nicht gleich dein ganzes Leben verändern
Fang mit einem Duft an*

Entdecke die Welt der ätherischen Öle - für kleine Wohlfühlmomente im Alltag

Neugierig? Ich zeig dir, wie!

Marion Hein
In den Zellbäumen 26
Bensheim-Auerbach
marion@genusszeit-heppenheim.de
0176 - 20187982

dōTERRA
Wellness Advocate



**HELLWIG
TONANLAGEN**

FÜR DEN MOMENT ODER FÜR LÄNGER: VERANSTALTUNGS- UND ÜBERTRAGUNGSTECHNIK AUS EINER HAND

Technik ist ein menschliches Geschäft.

Daher stehen im Zentrum unserer Arbeit immer unsere Kunden. Seit mittlerweile vier Jahrzehnten entwickeln wir maßgeschneiderte Techniklösungen – sowohl für den Moment als Vermietlösungen (Veranstaltungstechnik) als auch für länger zum Kauf und Installation (Übertragungstechnik).

Der direkte Kundenkontakt, eine stetige Erreichbarkeit und höchstmögliche Flexibilität gehören für uns zum guten Geschäft. Denn wir liefern nicht nur Waren, sondern Leistungen. Damit Veranstaltungen erfolgreich, und Menschen sicher sind.

HELLWIG TONANLAGEN GMBH

Lilienthalstraße 18-20, 64625 Bensheim, Telefon +49 6251-8471-0
info@hellwig-tonanlagen.de, www.hellwig-tonanlagen.de

Fleisch- & Wurstwaren von Tieren aus der Region und aus artgerechter Haltung

Beedenkirchener Straße 32
64686 Lautertal-Reichenbach
Tel: 06254 1246

Metzgerei
Schäfer

Winzerfest

Bunt, sportlich, gemeinsam

Auch 2026 haben sich die Volleyballerinnen und Volleyballer der TSV Auerbach beim traditionellen Winzerfestumzug in Bensheim eindrucksvoll präsentiert. Gemeinsam mit den anderen Abteilungen des TSV zogen sie durch die Straßen – mit viel Energie, guter Laune und natürlich einem Volleyball im Gepäck.

Schon die jüngsten Nachwuchsspieler ab 8 Jahren liefen stolz im Zug mit, begleitet von einigen erfahrenen „Volleyball-Veteranen“, die seit Jahrzehnten Teil der Abteilung sind. Unterwegs wurde gespielt, jongliert und der Ball über die Köpfe der Zuschauer gespielt. Viele Passanten griffen selbst begeistert zum Ball und ließen sich vom Volleyball-Fieber anstecken. 🏐



Generations

We are family

Volleyball verbindet Generationen – und bei der TSV Auerbach manchmal sogar innerhalb derselben Mannschaft. Während die Eltern noch um jeden Ball kämpfen, stehen die Kinder längst selbst am Netz, schlagen auf, baggern und blocken. Aus „Ich fahr dich zum Training“ wird plötzlich „Wir sehen uns in der Halle!“.

Was dabei entsteht, ist mehr als gemeinsamer Sport: gemeinsame Erlebnisse, Gespräche über Spieltage, Siege und Niederlagen – und ganz viel Vereinsleben. Eben eine echte Volleyballfamilie. We are Family!



1. Christine, Allegra, Johann | 2. Hannah, Matthias & Nadine | 3. Dirk, Anni & Lina | 4. Kai, Arne, Martha & Lisa | 5. Tony, Ben, Ulrike & Ina
6. Manuel, Martin & Daniel | 7. Josy, Lennard & Gero | 8. Anne & Emilia



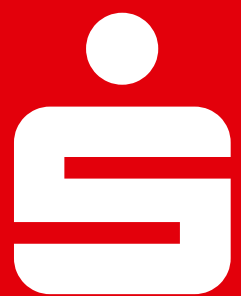
PS-Los- Sparen ist ...

... mit Herz gewinnen.

**Mit deinem PS-Los hast du hohe
Gewinnchancen, sparst clever
und tust gleichzeitig etwas Gutes.**

Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit für den Hauptgewinn in Höhe von 100.000 Euro liegt bei 1:4.000.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.

Sparen – Gewinnen – Gutes tun!



**Sparkasse
Bensheim**

www.sparkasse-bensheim.de